

2/2017
69. Jahrgang
Februar

Belder Belper



5 Kultur | **9** Sport | **16** Natur | **17** Bunt gemischt
19 Geschäftsleben | **25** Dorfgeschehen

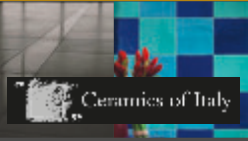
Sony Center Belp



Sony Center Belp
zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch



Keramik Elia AG



www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Pflege zuhause?



- » unbürokratisch und flexibel
- » individuelle Bezugspflege
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt

Unsere Leistungen werden
von der Grundversicherung
aller Krankenkassen
übernommen.



Tel. 031 721 50 70

www.spitex-delta.ch



KEHRSATZ + BELP

Telefon 031 961 58 62

info@malereihodler.ch

www.malereihodler.ch

malen, isolieren,
gipsen, gestalten
– aus einer Hand.

Hirter

Blumen Hirter
Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08

Ganzheitskosmetik Christine

- Gesichtbehandlung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Grichting

EGgenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

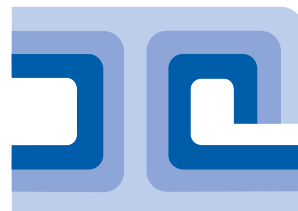
Wohn-Zauber



Stilvolle und originelle Wohnaccessoires.
Als Geschenk oder für Zuhause.

Nadia Rieder
Hohburgstrasse 37
3123 Belp

www.wohn-zauber.ch | info@wohn-zauber.ch | +41 79 275 83 53



RAMSEIER Belp AG

Sanitär • Heizung

031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Delegiertenversammlung

Orientierung. Die diesjährige Delegiertenversammlung findet am Freitag, 24. März, um 20 Uhr im Restaurant Kreuz statt. Die Vereinspräsidenten, Ehrenmitglieder des VVB, die Jordi AG sowie der Gemeinderat erhalten in den nächsten Tagen eine separate Einladung.

Folgende Geschäfte sind zu behandeln: 1. Begrüssung, 2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 18. März 2016, 3. Mutationen, 4. Genehmigung der Jahresberichte des Präsidiums und der Redaktion, 5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichts, 6. Ent-

lastung der VVB-Vorstandsmitglieder, 7. Erneuerung Homepage, 8. Erhöhung Mitgliederbeitrag, 9. Festsetzung des Budgets, 10. Wahl der VVB-Vorstandsmitglieder, 11. Belper Initiative, 12. Eingabe/Anträge, 13. Termine, 14. Verschiedenes. Eingaben und Anträge der Vereine sind mindestens 14 Tage vor der Delegiertenversammlung beim VVB-Vorstand einzureichen (praesidium@derbelper.ch). Jeder Verein ist berechtigt, sich durch zwei Vereinsmitglieder an der Delegiertenversammlung vertreten zu lassen.

Anlässlich der bevorstehenden Delegiertenversammlung tritt der amtierende VVB-Präsident, **Fabian Wienert**, aufgrund der bereits erreichten Amtszeitbeschränkung zurück. Als Nachfolger wird der amtierende VVB-Vizepräsident **Patrick Müller** der Versammlung zur Wahl vorgeschlagen. **Das Amt des Vizepräsidenten ist somit ebenfalls neu zu besetzen.** Bisher sind dem VVB-Vorstand keine Wahlvorschläge eingereicht worden. **Der VVB-Vorstand behält sich deshalb vor, einen Verein zum Wahlvorschlag zu verpflichten.**



Fabian Wienert

Für Sie notiert!

Februar

- 11. Ortschaftmuseum, Die Welt(en) der Galactina & Biomalz AG, öffentliche Führung, Schloss
- 13. Frauenverein, Altersnachmittag, Dorfzentrum
- 14. Frauenverein, Blutspenden, Aula Mühlematt
- 16. Gemeindebibliothek, Gschichtestund mit Käthi Beck
- 18. Ortschaftmuseum, Ausstellung: Die Galactina & Biomalz AG, jeweils donnerstags und samstags, Schloss
- 18. D'Märitorgele, reformierte Kirche
- 19. Kultur Campagne Oberried, Konzert mit Roland Fröscher und Jean-Jacques Schmid, Campagne Oberried
- 23. Ortschaftmuseum, Gesund, fit und schön – damals wie heute?, Zwiegespräch, Schloss
- 25. Frauenverein, Repair Café, Landgasthof Linde
- 25. Gemeinde, Monatsmarkt
- 26. Orchester, Winterkonzert, reformierte Kirche

März

- 2. Ortschaftmuseum, Ausstellung: Die Galactina & Biomalz AG, Schloss

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind. Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen.

Titelbild: Im Februar 2016 füllte das Orchester die Kirche bis auf den letzten Platz. Diesen Februar wird wieder ein abwechslungsreiches Programm präsentiert, unter anderem ein Werk für zwei Fagotte und Orchester. Die Konzerte werden am 24. Februar in der Kirche Gümligen und am 26. Februar in der Kirche Belp gespielt.

- 2. RAMIGA, Kreativer Kindertanz/Kids Dance, jeweils donnerstags
- 4. Ortschaftmuseum, Ausstellung: Die Galactina & Biomalz AG, letzter Tag, Schloss
- 11. Musikschule, Tag der offenen Türen, Schloss
- 14. Frauenverein, Erzählcafé, Schloss
- 16. Gemeindebibliothek, Gschichtestund mit Käthi Beck
- 17. Senioren Bühne, «E verrückt Gschicht», Restaurant Linde, Saal
- 17. The Belp Singers, Magic Music Mix, reformierte Kirche
- 18. D'Märitorgele, reformierte Kirche
- 19./25. The Belp Singers, Magic Music Mix, reformierte Kirche
- 25. Spielgruppe Gwundernase, Tag der offenen Tür, Belpbergstrasse 1
- 26. The Belp Singers, Magic Music Mix, reformierte Kirche
- 30./31. Senioren Bühne, «E verrückt Gschicht», Restaurant Linde, Saal
- 31. Jordlerchörli, Frühlingskonzert, reformierte Kirche



FAHRNI

Bäckerei – Konditorei

Mit ♥ dabei



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70

Bodenland

Ihr Fachmann
für alle
Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
T 031 809 02 35, www.bodenland.ch



Brönnimann

Pneuhaus Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

Pneuhaus Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp

Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch

moser mode

jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

Rheumaliga Bern

Gesundheitsberatung
bei Rheuma und Schmerzen

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06

immo galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, web@immogalerie.ch

FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**

EST. 1992

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im

elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

www.elektrojost.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A
Tel: 031 964 10 88
www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz
Fax: 031 964 10 86

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.30 Uhr

Samstag

09.00 – 12.00 Uhr

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
Belp AG

Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

**TANKSTELLE
HEIZÖL
031 812 90 90**

LANDI Aare
Sägetstrasse 20
3123 Belp

agrola.ch

0600 HEIZÖL

AGROLA
the swiss energy
Warme und Mobil



FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD

TELEFON 031 951 00 53 · WWW.FELLER-GARTENBAU.CH



*frisch und
fründlich*

Volg

Täglich geöffnet
Sonntag

07:00 – 20:00 Uhr
08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch



Belper Chor

Hauptversammlung. rk. Unser Dirigent, Mathias Behrends, ist Leiter des Schweizer Opernstudios, Hochschule der Künste Bern und Biel. Da kann es ab und zu vorkommen, dass er an unserem Chorabend Aufführungen oder spontane Proben hat. Sind diese Daten vorher bekannt, wird unser Probenplan angepasst. Werden sie kurzfristig geplant, findet unsere Probe auch ohne Dirigent statt, da wir bestens «ausgerüstet» sind. So haben wir mit Anneliese Brönnimann die Person des Einsingens, mit Maria Kaufmann die Person des Dirigierens und mit Christof Ramseier die Person, die mit uns die fremden Sprachen bestens einstudieren kann. Die letzte Aufführung, die Mathias Behrends mit Studierenden der Masterclass Oper erarbeitet hat, stand unter dem Motto «Kitsch in der Oper». Einige unserer Mitglieder sind regelmässige Besucher dieser Veranstaltungen, die das breite Spektrum des Gesangs präsentieren. So kommen wir immer wieder dazu, Opernluft zu schnuppern und zu erleben.

Als nächstes erleben wir aber Vereinslust mit der Hauptversammlung, die am 28. Februar in der Altersresidenz Bärenmatte in Münsingen stattfindet. Um 18 Uhr starten wir mit dem Nachtessen und um 19 Uhr folgt die Versammlung. Für Chormitglieder ist die Teilnahme obligatorisch, Gönner- und Passivmitglieder sind herzlich willkommen.

Einmal mehr möchten wir auch interessierte Sängerinnen und Sänger ansprechen. Ende September findet unser nächstes Konzertprojekt statt. Die Aufführungen finden wiederum im Menuhin Forum am Helvetiaplatz in Bern statt. Dieses Konzertlokal verfügt über eine einmalige Atmosphäre und wunderbare Akustik. Die Lieder, die wir singen, reichen von klassischen Stücken über modern, bis zu Jazz und Pop. Die meisten der Lieder sind nicht in Chorversionen verfügbar und werden speziell für dieses Konzert für unseren Chor arrangiert. Begleitet werden wir wieder von verschiedenen Musikern, die mit ihren wunderbaren Instrumenten eine bemerkenswerte Farbenvielfalt in die Stücke bringen. Unsere Proben starten wieder am 14. Februar im Festsaal des Schlosses. Interessierte Sängerinnen und Sänger laden wir herzlich dazu ein, unverbindlich vorbeizukommen und sich vom Konzertvirus anstecken zu lassen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Willi Alder unter 031 819 43 75 oder unter belperchor.ch

Brasstone

Neuer Kassier gewählt. tb. Die Mitglieder von Brasstone treffen sich am Montag, 23. Januar im Restaurant Kreuz zur

Hauptversammlung. Der Präsident **Marco Theiler** begrüsst die Anwesenden und führt zügig durch die Sitzung. Unser Kassier **Marcel Straub** demissioniert, wir bedanken uns herzlich für seine Tätigkeit im Vorstand und überreichen ihm ein kleines Dankeschön. Wir dürfen nun **David Balmer** als Nachfolger für unsere Kassenführung wählen und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Eine weitere wichtige Änderung ist unser Tourenmanagement, das bisher vom Vorstand abgedeckt wurde. Unser Bandleader **Jürg Lerch** hat sich dafür zur Verfügung gestellt, die Tourenplanung zu übernehmen, da er so seine eigenen Daten und die der Band besser abgleichen kann. Wir sind Jürg unendlich dankbar für seine Bereitschaft. Mutationen haben wir, vier Austritte und vier Eintritte, zu verzeichnen, sind jedoch weiterhin auf der Suche nach motivierten Musikanten, die Trompete, Euphonium, Posaune, Sousaphon oder Flügelhorn spielen. Interessierte dürfen sich gerne bei unserem Musikkommissionsmitglied Simon Bühler melden. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches, musikalisches Jahr. Wer uns gerne hören möchte, kann dies an einem unserer Auftritte tun, die auf unserer Homepage www.brasstone.ch ersichtlich sind.

Fotoklub

Bald ist Hauptversammlung. amp. Im März findet die Hauptversammlung statt. Der jetzige Zeitpunkt regt zu einem Rückblick auf das vergangene Klubjahr an. Schon früh war das Thema der **Photo Münsingen** 2017 bekannt. «A place to stay», zu gut deutsch ein Ort zum Verweilen. Bald wurden

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage

7400 Exemplare

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54
redaktion@derbelper.ch

Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Inserate

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 25

Abo/Adressänderungen

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch

Fr. 21.–



Pneuhaus und Garage



Wyler+Kiener GmbH
Mühlestrasse 8
3123 Belp
031 819 37 50



Ihr Partner für alles rund um Ihr Fahrzeug



Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp

Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76

Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch



TOYOTA

HONDA



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen

Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch



KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

Bleibt
ungeschlagen,
unser
Goldschinken



metzgerei
schwander
QUALITÄT AUS DER REGION

Riggisberg | Belp
schwander-metzg.ch



Sanitär | Heizungen | Reparaturen | Oberriedweg 1 | 3123 Belp
www.oinst.ch | 031 819 14 41 | office@oinst.ch



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp
Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
www.as-reusser.ch • info@spengler-reusser.ch

*Stahlböden *Fassaden *Flachböden *Dachfenster *Isolationen *Spenglerei *Blitzschutz *Profilbleche *Gerüste *Dachreinigung *Reparaturen

CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Änderungsatelier



Maja Baumeler
Kefigässli 8
3123 Belp

Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55

aenderungsatelier@baumelerbelp.com

RÄUMUNGEN ENTSORGUNGEN

schnell. gut. günstig
079 102 48 48

swiss-broc.ch

BROCKENSTUBEN

HILFSWERK

- kompetent
- zuverlässig
- nah

WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauser.ch

Ideen von den Mitgliedern eingebracht. Der Versuch mit der Münsterplattform entpuppte sich als nicht ganz so treffend. Somit musste eine andere Idee ins Auge gefasst werden: der Bonstettenpark am Thunersee. Mit zwei Schauspielern ergaben die Bilder dann eine Geschichte, und das war dann auch die Vollendung. Wir sind nun gespannt, was die Jury beurteilt und wo wir im Mai in der Rangliste landen werden. Im Wettbewerb 2016 erreichten wir den glanzvollen 4. Rang mit dem Tableau «Energie». Dies war ein richtiger Aufsteller!

Ein Ausflug, über ein Wochenende im Mai, nach Freiburg im Breisgau war sehr interessant. Dagegen wurden dann in Fribourg anlässlich des Julihöcks Bilder geschossen. Alles zusammen ergab im September die Ausstellung auf dem COOP-Platz mit unserem traditionellen Chäsbrätel bei schönstem Wetter.

Im Oktober wurden dann die Bilder für den **internationalen Klubcup der FIAP** zusammengestellt. Wir erreichten von weltweit 178 teilnehmenden Klubs den 122. Rang. Also noch knapp unter den besseren zwei Dritteln. Neu eingeführt haben wir die **spontanen Ausflüge**. Ein Mitglied hat eine Idee, teilt diese per Mail mit und wer Lust hat, geht mit. So waren wir im Januar zu fünft in Kandersteg an der Eröffnung zur Belle Epoque. Wir sehen nun wiederum einem abwechslungsreichen Klubjahr entgegen.

Jodlerchörli

We d'Schwäbeli i Süde zieh. dm/al. Am 5. Januar hat unser Mitglied, Hansruedi Hulliger, diese Erde für immer verlassen. Wir werden Ruedi aber immer in unseren Herzen als ein aufgestelltes und motiviertes Chörlimitglied und als einen treuen Sängerkameraden behalten. Ruedi war immer zur Stelle, wenn irgendwo eine helfende Hand gebraucht wurde. In so manchen Theaterstücken half Ruedi mit Leib und Seele mit. Wenn das Lied «We d'Schwäbeli i Süde zieh» angestimmt wurde, machte man damit Ruedi eine grosse Freude. Wir werden Ruedi nie vergessen und ihn in unseren Erinnerungen behalten.

«Eben noch im Leben – voll mittendrin. So fühlbar nah – grad' noch vorhin. Ganz selbstverständlich – wie das so ist. Es kam alles anders – jetzt schmerzlich vermisst. Wie es bislang immer war, so ist es nicht mehr. Du fehlst uns allen, dein Platz, der bleibt leer. Leise bist du gegangen, doch für uns niemals ganz fort. Wir denken an dich an diesem anderen Ort. Deine unsterblichen Spuren werden niemals verwehn. Viele Erinnerungen an dich, schmerzlich – doch schön. Du lässt sie zurück, für immer hier. Wir sagen dir «Danke» dafür.»

Kultur Campagne Oberried

Euphonium und Klavier vom Feinsten. wif. Wie bereits im letzten «Belper» angekündigt, erwartet uns am 19. Februar, um 16.30 Uhr, in der Campagne Oberried, Seftigenstrasse 120 ein Konzert der besonderen Klasse. **Roland Fröscher**, Euphonium tritt gemeinsam mit **Jean-Jacques Schmid**, im Konzert-

saal auf. Ihr Repertoire umfasst ein Grossteil der Literatur für Euphonium sowie eigene Bearbeitungen (**Rachmaninoff, Brahms, Schubert, Gershwin, Pazzola** u.a.).

Gerne möchten wir Sie mit der Ausgabe dieses «Belpers» über unseren Anlass vom 5. März, um 16.30 Uhr näher orientieren. Dieser Klassikabend widmet sich der Kammermusik von Barock bis Romantik mit den beiden Solisten **Martin Stöckli**, Oboe und **Christine Strahm**, Harfe.

Seinen ersten Oboenunterricht erhielt Martin Stöckli bei Matthias Sommer. Nach Abschluss der Lehre wandte er sich definitiv der Musik zu. Es folgte das Studium in Bern bei Prof. Hans C. Elhorst und Meisterkurse bei Prof. G. Passin und J. Hollerbuhl. Bereits während dem Studium fasste Martin Stöckli im Raum Bern als Musiker Fuss. Er ist Oboist im Berner Kammerorchester und spielt als Zuzüger im Berner Sinfonieorchester. Konzerte mit weiteren Orchestern wie Bach Collegium Bern, OPUS Orchester, Ensemble Paul Klee, Orchester Sommeroper Selzach und tritt gelegentlich auch als Solist auf. Er ist Mitglied in den Kammermusikformationen La Strimpellata, Berner Kammerensemble, La Petite Chapelle des Souffleurs und dem Beaumont Sextett. Er unterrichtet an drei Musikschulen in der Region Bern.

Die Berner Musikerin Christine Strahm ist seit Kindesalter begeisterte Harfenistin. Das Studium schloss sie am Konservatorium Fribourg ab, und an der Hochschule in Brüssel holte sie sich den Master of Music mit hoher Auszeichnung. Zu ihren Eigenheiten gehören eine ausgefeilte Technik und ein schöner Klang, den sie regelmässig bei Germaine Lorenzini in Lyon pflegt, sowie die Fähigkeit, ihr Publikum zu verzaubern. Die Künstlerin ist zweimalige Preisträgerin des Schweizerischen



Jugendmusikwettbewerbs und der Freunde des Konservatoriums Fribourg, sie hat zahlreiche Meisterkurse besucht. Nebst regelmässiger Konzerttätigkeit unterrichtet sie privat und an der MS Worblental Schüler.

Reservation: 079 536 15 03. **Eintritt:** 30/25/15 Franken. **Ort:** Kulturcampagne Oberried, Seftigenstrasse 120. Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Website campagneoberried.ch

Musikgesellschaft

Durch den Schneesturm zum Fondue. cm. Der Freitag, 13. Januar, war der winterlichste Tag dieser Saison. Es stürmte und schneite riesige Mengen, bei eisigen Temperaturen. Es war aber auch der Tag, an dem sich am Abend der Vorstand und die MUKO (Musikkommission) auf den Weg machten, den Gurnigel zu erklimmen. Das Ziel: ein leckeres Fondue in der gemütlichen Hütte Selibühl. Zuerst ging es mit dem Auto gemächlich über die schneebedeckten Strassen bis zum

Füsse des Gurnigels. Dort war nach einem ersten Anlauf klar, dass man ohne Schneeketten nicht weit kommt. Sodann montierten die Männer die Ketten, und es konnte weitergehen. Oben auf dem Parkplatz angekommen, wurde man von den Böen fast weggeweht. Nichtsdestotrotz versuchten wir, die mitgebrachten Fackeln zu entzünden, die uns den etwa 20-minütigen Weg zur Hütte erleuchten sollten. Erfolglos. Nach dieser Einsicht machten wir uns durch den zum Teil knietiefen Schnee auf zur Hütte. Schneeschuhe hätten hier gute Dienste geleistet, aber wir kamen auch so schliesslich gut oben an. In der Hütte erwartete uns schon das Wirtepaar mit einem sehr leckeren Fondue. Das hatten wir nach diesem anstrengenden Marsch durch den Schnee verdient, und so genossen wir diesen wintermärchenhaften Abend zusammen.

Orchester

Konzert für zwei Fagotte und Orchester. dh. Nun dauert es nicht mehr lange bis zu den Winterkonzerten. Die Probezeit mit den Solistinnen hat begonnen. Sie sollen hier nun kurz vorgestellt werden:



Mirjam Schmid studierte an der Hochschule der Künste Bern bei Lyndon Watts und schloss den Master of Arts in Musikpädagogik 2011 mit Auszeichnung ab. Anschliessend hat sie sich im Masterstudium Musikvermittlung/Sek II für das Fach Musik in den Bereichen Dirigieren, Komponieren, Arrangieren und Projektmanagement weitergebildet. Sie unterrichtet mit viel Herzblut an verschiedenen Musik-

schulen der Umgebung und spielt in und rund um Bern herum in verschiedensten Orchestern. Zudem engagiert sie sich in Musikvermittlungsprojekten für Jung und Alt. Bereits zwei Mal ist sie im Rahmen der Jazzwerkstatt Bern aufgetreten und ist seit mehr als vier Jahren mit dem Kinderliedersänger Roland Zoss unterwegs.



Natalie Holzer studierte in Bern bei Lyndon Watts und in Zürich bei Matthias Rätz, wo sie ihren Master of Arts in Musikpädagogik 2010 mit Auszeichnung abschloss. Danach setzte sie ihr Studium im Studiengang Master Major Performance Klassik in Luzern fort und beendete es 2014 erfolgreich. Meisterkurse besuchte sie u.a. bei Marc Ternel, Matthias Rätz und Till Heine.

Sie unterrichtet an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis. Zurzeit ist sie Solofagottistin des Orchesters «Opus» Bern und

ist im Bereich Kammermusik mit dem «trio tarlo» und dem Holzbläserquintett «I maghi» unterwegs. Neue Aspekte des Fagottspiels setzt sie mit ihrem Quartett «little Pocket» um, das sich vor allem der Pop- und Folkmusik widmet, und in eine neue Klangwelt entführt.

Wir freuen uns darauf, die beiden professionellen Musikerinnen in diesem schönen Konzert zu begleiten und hoffen, zahlreiche Konzertbesucher mit unserer Begeisterung für die klangvollen Werke anzustecken.

Das gesamte Konzertprogramm findet man wie immer auf www.orchester-belp.ch

Theater



Liebes Publikum! wü. «Ladykillers» ist Geschichte. An zwölf ausverkauften Vorstellungen konnte das Theater über 2400 Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßen. Ein hoher Besucheranteil von fast einem Viertel kam aus der Gemeinde Belp, drei Viertel der Besucherinnen und Besucher kamen aus dem Kanton Bern und der ganzen Schweiz. Sogar aus Frankreich und Deutschland durfte das Theater Buchungen entgegennehmen. Das Ensemble «Ladykillers» und das Theater dankt herzlich für Ihren Besuch! Ihr wart super!

Sponsoren: Ein grosses Dankeschön gilt allen Sponsoren, Gönnern und Inserenten, die das Theater grosszügig unterstützt haben, s. www.theaterbelp.ch. Besonderen Dank geht an unseren Hauptsponsor Kilchenmann AG, Kehrsatz, für das technisch aufwändige Equipment und vielen Dank auch an die Firma Reusser, Mühleturnen, für die Unterstützung von Bühnenbildner Bernhard Stähli und seiner Equipe.

Ein Raum für viele Nutzer: Voraussetzung für eine Theaterproduktion im Aaresaal ist die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Wirt des Restaurants Kreuz, dem Saalwart und allen Saalbenutzern. Ein Treffen unter der Leitung von Gemeindepräsident Benjamin Marti war sehr hilfreich. Dank gegenseitiger Rücksichtnahme und Kompromissbereitschaft konnten während dem fünfwöchigen Theaterbetrieb drei grosse Events von «Die Mobiliar», «Musikschule» und «Bienenzüchter» durchgeführt werden.

The Belp Singers

Appenberg. Wb. Das Seminarhotel Appenberg bei Zäziwil hat eine symbolische Bedeutung für The Belp Singers: Wenn sie sich dort treffen, beginnt jeweils der Endspurt vor den nächsten Konzerten. So auch dieses Jahr: Am 21. und 22. Januar haben rund fünfzig Sängerinnen und Sänger im Dachstocksaal des «Schulhauses» auf dem winterlichen Appenberg (siehe Foto!) ein intensives Probenwochenende erlebt. Unsere begeisterte Chorleiterin Noe Ito hat mit grosser Ausdauer, viel Energie und zahlreichen subtilen Hinweisen uns so weit gebracht, dass unser bevorstehendes «3M-Konzert» klare Konturen erhalten hat. Und so denken wir alle, wenn wir irgendwo drei orange M sehen, nur noch an «**Magic Music Mix**», den Titel unserer baldigen Konzertreihe! Viermal in der Kirche Belp und ein fünftes Mal in der Kirche Kirchenthurnen – hier mit einem anschliessenden Bistro – werden wir in der zweiten Hälfte März und anfangs April unser buntes Programm mit dem Untertitel «von Gospel bis James Bond» vortragen können. Die genauen Daten finden sich auf unserer Homepage www.thebelsingers.ch unter «Aktuell» und natürlich auf unserem Konzertflyer.



Ein besonderer Tipp für gesangsfreudige Männer: Besuchen Sie doch eines dieser Konzerte und lassen Sie sich von unserer tollen Gesangsstimmung begeistern; Sie wären dann für unsere späteren Auftritte insbesondere im Tenor herzlich willkommen!

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 2. März und **Donnerstag, 30. März** bei Eliane Schär, **jeweils um 19 Uhr.**

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch



Badmintonklub

Badminton-Plauschmeisterschaft. kt. Am 15. Januar fand die dritte Runde der BPM in Allenlüften statt. Für das Team «Bäuperchnoue» vom BC ging es darum, sich für den Achtelfinal (16 von 20 Teams) vom 5. März in Jegenstorf zu qualifizieren. Das Team «IS Bern» war am Vormittag der erste Gegner, erwies sich aber als sehr stark. Alle Spiele gewann der Gegner. Einzig im Dameneinzel gelang ein Satzgewinn, die restlichen Begegnungen gingen jeweils in zwei Sätzen an «IS Bern». Somit hing es von der Nachmittagsbegegnung ab, um die Achtelfinalteilnahme möglich zu machen. Leider führte die Auslosung dazu, dass das Team «Bäuperchnoue» gegen das zweite Team vom BC, das «Team Belp 1», spielen musste. Die vier Juniorinnen und Junioren wehrten sich nach Kräften, konnten aber eine Niederlage nicht verhindern. Die «Bäuperchnoue» gewannen alle fünf Spiele souverän und dürfen sich nun als 12. in der Rangliste auf den Achtelfinal freuen.

Erfahrungen gesammelt. cb. Für das Team «Belp 1» fand in Allenlüften die letzte BPM-Begegnung statt. Das aus vier Jugendlichen (Anna Rüfenacht, Celina Bachmann, Dennis Pauli und Patrick Dürrenmatt) bestehende Team konnte sich nicht für den Achtelfinal qualifizieren. Spielerisch lief es für sie nicht so gut. Doch sie konnten wertvolle Erfahrungen sammeln und sie hatten als Team viel Spass.

Am 21. März findet die Hauptversammlung statt. es. Die HV wird im Landgasthof Linde abgehalten. Bitte notiert diesen Termin. Von den Aktiven wird vollzähliges Erscheinen erwartet.

Klubturnier im Einzelmodus. Am Samstag, 8. April findet nach einem Jahr Pause wieder ein Klubturnier statt. Es werden zwei Turniere parallel geführt: Eins für die Aktiven und eins für die Juniorenabteilung. Bei genügend Teilnehmern pro Kategorie werden auch die Damen und die Herren ein eigenes Tableau haben. Da zum Austragungsdatum die Aula noch durch die Schule besetzt ist, wird ein Essen auswärts organisiert. Die Turnierverantwortlichen freuen sich auf eine grosse Teilnehmerzahl.

Fussballklub



Schiedsrichter gesucht! dh. Ohne Schiedsrichter kein Spiel! Bist du motiviert, eine neue Herausforderung in unserem Verein anzunehmen und unser Schiedsrichter-team zu verstärken?

Pflugshaupt Belp

Ofenbauer und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminéeabau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



EGGER Isolierbau GmbH



- ★ Fenster ★ Türen
- ★ Klappladen
- ★ Roll-Laden
- ★ Lamellenstoren
- ★ Reparaturen / Service



Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz
Tel. 031 972 34 44
www.egger-gmbh.ch

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH



Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49

Jahre 30

klimag heizungs ag

erleben sie behaglichkeit

Hühnerhubelstrasse 65 - 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 - www.klimag.ch



Maleratelier
Christoph Schären
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86



Holzbau Wägli AG
Zimmerei

3123 Belp
Allmendweg 251
Natel 079 632 75 42
Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen

FrISChe Champignons + Immobilien



CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch



PILANCE SUNNEHOF

PILATES & PERSONAL TRAINING

Käserestrasse 1
3123 Belp
www.pilance.ch

BRIGITTE KÜNG
KATARINA ZÜRCHER

079 629 28 35
079 773 58 72



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserestrasse 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • info@rosserelektro.ch

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Bachmann

SCHREINEREI

Für die besten Lösungen

Bachmann Schreinerei AG Belp
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
Tel. 031 819 02 75
www.bachmann-schreinerei.ch

Türen

Fenster

Schränke

Parkett

Reparaturen

Bestattungsdienst

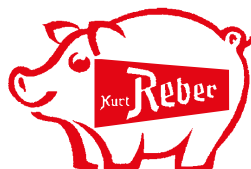
Patric Bärtschi Köniz
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch Tel: 031 974 00 60
Kompetente Beratung Tag und Nacht
Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apothek Belp
Fon 031 819 56 81

Apothek Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82

Anforderungen: Mindestens 15 Jahre alt, Zuverlässigkeit, Freude am Fussball, freie Zeit am Wochenende. **Wir bieten:** Übernahme der Ausbildungskosten, neue Schiedsrichteraus-rüstung, finanzielle Entschädigung, Befreiung vom Jahresbei-trag beim FC, Gratinelass zu allen SFV-Spielen.

Wenn du interessiert bist, setze dich bitte mit unserem Schiedsrichterverantwortlichen Heinz Blunier in Verbindung. Er beantwortet gerne deine Fragen. Anfragen über 079 356 53 84 oder info@fcbelp.ch

Handballklub

Das liebe Geld. hh. Bei vielen Sportvereinen sind die Finan-zen ein Dauerbrenner. Dies gilt vor allem für Vereine mit Mannschafts- und Randsportarten wie der Handball. Für Vereine mit Mannschaftssportarten, weil diese einen Meis-terschaftsbetrieb aufrechterhalten müssen, was nicht unwe-sentliche Mannschafts- und Lizenzgebühren an den Verband zur Folge hat. Dazu kommen noch für jedes Spiel Schieds-richterentschädigungen. Für Vereine mit Randsportarten, weil diesen die Mitglieder nicht einfach so zulaufen und daher der Jahresbeitrag, vor allem für Junioren, nicht beliebig hoch angesetzt werden kann. So decken bei unserem Verein die Mitgliederbeiträge der Junioren den Meisterschaftsbe-trieb der Junioren bei Weitem nicht! Deshalb sind wir auf zusätzliche Einnahmen angewiesen. Ein wichtiges Standbein dazu ist der Sponsorenlauf. Leider gibt es auch hier neben solchen, die mit Begeisterung und viel Einsatz Sponsoren suchen, auch etliche, denen die Einsicht der Notwendigkeit und der Einsatz fehlen und es sich so auf Kosten der andern einfach machen! An dieser Stelle möchten wir allen Sponso-ren ganz herzlich für ihre Unterstützung danken!

Und noch etwas: Der Handballklub ist dem Initiativkommi-tee, das für eine gebührenfreie Benutzung der gemeindeeige-nen Anlagen kämpft, sehr dankbar für seinen Einsatz!

Radsportklub

Gelungener Start. an. Einen guten Start zur Radball Schwei-zer Meisterschaft gelang den Teams Belp 1 (Heinz und Peter Bossard) und Belp 2 (Martin Borter und Samuel Neuen-schwander) am 22. Januar in Rothenburg.

Belp 1 erkämpfte sich im ersten Spiel gegen Belp 2 (mit Ersatz-spieler angetreten) einen 5:4-Sieg. Danach mussten sie sich gegen Grenchen mit einem Unentschieden begnügen, bevor sie Rothenburg mit 12:1 und Seon-Niederlenz mit 6:5 schlagen konnten. Belp 2 besiegte nach dem verlorenen Startspiel Rothenburg mit 12:2, Seon-Niederlenz mit 6:3 und mit dem-selben Spielstand Grenchen. Somit siegte in der internen Gruppenrangliste Belp 1 vor Belp 2. Dieser Start lässt auf wei-tere gute Resultate hoffen.

Redaktorin dieser Ausgabe: **Eliane Schär**

Ringklub

Neue Vorstandsmitglieder gewählt. htr. Am 27. Januar begrüsst der Präsident **Heinz Trachsel** die anwesenden Mit-glieder des RC zur 44. Hauptversammlung. Der Rückblick in das vergangene Jahr wurde mit den Jahresberichten der jewei-ligen Verantwortlichen vorgelesen. Der Kassier **Martin Mes-serli** präsentierte nach 15 Jahren Amtszeit die Kasse zum letzten Mal, wie immer mit Bravour! Mit der Decharge an den Vorstand wurden die Aktivitäten 2016 abgeschlossen.



Von links: Heinz Trachsel, Daniel Nydegger, Stefan Rolli, Mar-tin Messerli

Vorstand. Der RC-Vorstand verändert sich auf etlichen Posten. Wie bereits erwähnt tritt **Martin Messerli** nach 15 Jahren aus dem Vorstand aus und übergibt die Kasse an **Manuela Wenger**, die neu die finanziellen Geschäfte des RC betreut. Martin Mes-serli wurde einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. **Stefan Burri**, bereits im Vorstand, übernimmt neu das Amt des Vize-präsidenten. Ebenfalls treten aus: **Daniel Nydegger** und **Stefan Rolli**. Neu in den Vorstand aufgenommen werden: **Serina Walser**



und **Marco Trachsel**. Der Präsident bedankt sich bei allen austretenden Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige Zusammenarbeit und heisst die Neuen herzlich willkommen. Auf dem Bild von links: Ma-nuela Wenger, Marco Trachsel, Serina Walser

Schülertrainer Daniel Schlapbach beendet sein Engage-ment als Schülertrainer beim RC. Mit **Florin Sloendregt** ist bereits ein Nachfolger gefunden, der mit dem bisherigen Schülertrainer **Daniel Willi** die Trainings weiter leitet.

Satus

Jugendriege – UBS Kids Cup Thun vom 22. Januar. mh. Wie auch die letzten Jahre, traten wir auch dieses Jahr in Thun am UBS Kids Cup «Team» an. Zwei Delegationen: Eine am Morgen mit zwei Teams und eine am Nachmittag mit drei Teams.



In der Sporthalle Lachen in Thun war es sehr eng, da extrem viele Kids ankamen. So starteten wir nach dem Aufwärmen mit unseren Disziplinen: U16-Mixed mit «Stabweitsprung» und dem «Risikosprint» und die U14-Knaben mit «Hürdensprint Stafette» und der «Mehrfachsprung-Challenge». Danach war der «Biathlon» an der Reihe und am Ende der spannende «Team Cross». Leider reichte es den beiden Teams am Morgen nicht für das Podest. Grund war sicher die Teamzusammenstellung. Wegen zu wenigen Anmeldungen mussten wir die Teams auch mit jüngeren Teilnehmern ergänzen, was leider ein grosser Nachteil war. Dafür konnten alle Anmeldungen unserer «Jugiler» berücksichtigt werden. Für die Starken und Ehrgeizigen ist das dann immer etwas schwierig mit der Niederlage und für die anderen ein tolles Erlebnis mal mit den Stärkeren im gleichen Team zu starten. Das ist unter anderem auch eine Erfahrung des Teamkampfes. Alle waren erschöpft, als es nach dem Mittag nach Hause ging. Sie kreuzten noch in Thun die jüngere Delegation aus Belp, die noch frisch und munter war.

Diese drei Teams trafen kurz nach 13 Uhr, begleitet von Nicole von Burg, Marlena von Allmen und ein paar Eltern, in der Sporthalle Lachen ein. Nach dem Umkleiden und Startnummern befestigen hiess es schon bald mal aufwärmen. Da am Nachmittag noch mehr Kids (über 70 Sechserteams!) die Halle füllten, blieb uns dafür gerade noch der Geräteraum. Schon bald darauf starteten die Teams U10-Knaben, U10-Mixed und U12-Mixed mit den je zwei Disziplinen Sprung und Sprint. Es waren dies der «Zonenweitsprung», der «Weltklasse Zürich Sprung», der «Ringlisprint» und «Goldsprint». Eigentlich lief es den Meisten sehr gut. Wenn man berücksichtigt, dass der Grossteil der U10-Teams das erste Mal dabei waren, sogar sehr gut. Bravo!



Auch hier hatten wir beim Team U12 etwas zu junge Teilnehmer in einer älteren Kategorie einteilen müssen. Darum reichte es Team U12 und U10-Mixed nur auf die mittleren Ränge.

Doch für das Team U10-Knaben wurde es plötzlich spannend, als sie sich nach den ersten beiden Disziplinen auf dem 1. Zwischenrang klassierten. Nach dem Biathlon – ich sage nur «besser traffe Giele!» – fielen sie leider auf den 2. Rang zurück. Auch trotz oder wegen dem Druck im Teamcross, reichte es leider nicht mehr, diesen Rückstand aufzuholen. Für den 2. Rang und somit aufs Podest und in den Final reichte es aber alleweil. Bravo Jungs!



Bilanz des Tages: Keine Verletzungen, viel Spass, tolle Erfahrungen, viele Emotionen und am Abend noch lange ein Rauschen in den Ohren von den akustischen Eindrücken.

Die Rangliste aus Belpersicht: Belp 1: Rang 8, Belp 2: Rang 7, Belp 3: Rang 10, Belp 4: Rang 2, Belp 5: Rang 8

Mehr Infos unter: www.satus-belp.ch

Schachklub

Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft. hl. Wir starten im März mit der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft. Wir sind in die Gruppe Nordwest II gelost worden, mit den Mannschaften Basel, Birseck, Brig, Bümpliz, Burgdorf, Kirchberg und Zollikofen. Die genauen Spieltermine stehen noch nicht fest. Es wird sicherlich keine leichte Saison, da es allesamt die ersten Mannschaften ihrer Vereine sind. Wir wünschen unserer Mannschaft an dieser Stelle nur das Beste und vor allem Freude am Spiel.

Bernische Vereinsmeisterschaft. Zwölf Mannschaften tragen seit dem 24. Oktober 2016 die Bernische Vereinsmeisterschaft in zwei Gruppen aus. Der SK Belp konnte sich eine Runde vor Schluss der Gruppenphase auf den zweiten Platz etablieren. Wir sind punktgleich mit dem SK Köniz-Bubenberg 2. Im Anschluss der Gruppenphase beginnen die Finalrunden um die Plätze eins bis zwölf. In den Finalrunden spielen die zwei bestklassierten Mannschaften der Gruppen um die Plätze eins bis vier. Die jeweils Gruppendritten und -vierten um die Plätze fünf bis acht und die jeweils letzten beiden Mannschaften jeder Gruppe um die Plätze neun bis zwölf. Ein dritter Platz, wie im Vorjahr, wäre für den SK Belp ein grosser Erfolg. Wir drücken unserer Mannschaft die Daumen für ein erfolgreiches Finish.

Belp Schützen

Rückblick. Rano. Am 6. **Freundschaftsschiessen** beteiligten sich im Feld A 15 Gruppen und im Feld D 47 Gruppen. Die beste Belper Gruppe im **Feld A** war **Enzian** mit 468 Punkten im 6. Rang mit den Schützen: Patrick Wägli 99, Urs Meyer und Anton Jakob je 95, Felix Wägli 90 und Otto Lembacher 89. **Feld D: Munitionsschlücker** 440 Punkte mit Manuela Wenger, Stefan Wenger, Patrick Lanz, Christian Christen und Christophe Mätzener. **Belpmoos** ebenfalls 440 Punkte mit Roger Lehmann, Michèle Mätzener, Christine Blatter und Samuel Tanner. **Gurten Bier** 437 Punkte mit Christian Eyer, Fritz Joder, Bernhard Joder, Beat Reusser und Martin Krebs. **Rot Weiss** 430 Punkte mit Daniel Wenger, Hans-Peter Liechti, Peter Wälchli, Kurt Gemmet und Kurt Aegerter. **Grauspächt** 407 Punkte mit Kurt Meyer, Rainer Notter, Rudolf Schlosser, Karl Hänni und Annette Wyrtsch. Einzel-Rangliste – die besten Belper im **Gruppenstich**: Patrick Wägli mit 99 Punkten im 2. Rang. Fritz Joder 96, Urs Meyer und Anton Jakob je 95, Christophe Mätzener und Patrick Lanz je 94, Samuel Tanner 92, Silvia Picariello und Bernhard Joder je 91. Die besten Belper im **Auszahlungs-Stich**: Patrick Wägli 370, Urs Meyer 369, Beat Reusser 366, Daniel Wenger 362, Felix Wägli 362, Otto Lembacher 360, Stefan Wenger 358, Peter Wälchli 355, Kurt Aegerter 354 und Erwin Burren 350.

Altjahresjass: Peter Wälchli mit seinem Team hat auch diesmal bestens für die 48 Jasserinnen und Jasser gesorgt. Nach einem guten Essen konnte der Wettkampf pünktlich beginnen. Nachdem ein Jasser nicht erschienen war, musste Astrid Wälchli in die Bresche springen. Astrid tat das mit Bravour und beendete das Turnier als Siegerin mit 2480 Punkten. Kurt Aegerter wurde mit 4159 zweiter, gefolgt von Hans Wüthrich, Fritz Zürcher, Hanspeter Haslebacher, Thomas Stauffer, Samuel Rentsch, Käthi Schaferoth, Hans Grogg und Jöggu Zehnder. Alle 48 Jasserinnen und Jasser durften einen schönen Fleischpreis mit nach Hause nehmen.

Besucht doch einmal unsere Homepage www.belpschuetzen.ch. Dort findet ihr sämtliche Resultate und andere interessante Informationen.

Seniorenturner

Vereinsversammlung. az. Am 6. Januar hielten wir die 11. Vereinsversammlung im Restaurant Kreuz ab. Um 15 Uhr eröffnete unser Präsident Jean-Paul Gyger die Versammlung. Wir durften zwei neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen. Dies sind Niklaus Schüepp und Rudolf Walther. Wir heissen sie recht herzlich willkommen und wünschen ihnen, dass sie viel Spass und Vergnügen in unserem Verein haben werden. Zwei unserer Aktivturner, Kurt Ritzmann und Peter Tellenbach, wechseln zu den Inaktivturner. Den beiden danken wir herzlich für die schöne Zeit, die wir gemeinsam beim Turnen verbringen konnten. Herzlich bedanken wir uns bei unserem Präsidenten für seine menschliche und kompetente Führung unseres Vereins. Wir vom Vorstand freuen uns, auch im neuen Jahr das Vereinsboot gemeinsam auf Kurs zu hal-

ten. Um 16 Uhr schloss der Präsident die Versammlung. Beim gemütlichen zweiten Teil konnten wir die feine Waadtländer-Rösti (Saucisson, Rahmlauch, Rösti – eine Kreation vom Wirt des Restaurant Kreuz) geniessen. Bei Kaffee und bei einigen mit anderen Tranksamen neigte sich der schöne Nachmittag so langsam dem Ende zu.

Skiklub



Skitour Schatthore. FR. Unter dem Motto «Der Sonne entgegen» wurde am Sonntag, 22. Januar frühmorgens per Auto Richtung Berner Oberland gestartet. Pünktlich trafen sich die acht gut gelaunten und top motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Matten (St. Stephan). Nachdem alle fertig ausgerüstet auf den Bretter standen, wurden die rund 1000 Höhenmeter in Angriff genommen. Zu Beginn führte die Route sofort recht steil durch den schattigen und verschneiten Stockhaltewald Richtung Gibel zur ersten Pause. Dankbar erfreuten sich alle an der wärmenden Sonne.

Ab hier führte die Spur, moderat steigend, über einen breiten Bergrücken gipfelwärts. Stets das schöne Bergpanorama vor



den Augen und ab und zu ein Tiefblick ins Tal, machten den Aufstieg zum totalen Genuss. Kurz nach 12 Uhr erreichte die Gruppe den «Schatthoregipfel» (ohne Schatten, notabene!). Nach einer gemütlichen Mittagsrast und einem dezenten Schluck aus dem Flachmann wurden die von den Steigfellen befreiten Skis für die Abfahrt bereitgemacht. Nach ersten zögerlichen Bogen im Pulverschnee wurden Frau und Mann

klein und fein

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Hauptagentur Belp
Marcel Nydegger
Belpbergstrasse 12
3123 Belp
Tel. 031 810 60 66
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

TÄNNLER MZ TEAM

MAHLZEITENDIENST

Menu mittags frisch/heiss geliefert
auf Wunsch 365 Tage im Jahr
wir beraten Sie gerne
unter 079 896 60 05
mz-dienst.ch

 **Drucknatür.ch**
ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:

**Druck
mit!**

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20

Private Spitex

Qualis Vita
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte
**Betreuung &
Pflege**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

R O D E R O P T I K

riegelwerbung.ch

gutsehen
gutausssehen

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Adrian Zbinden, Direktor & Managing Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Carrosserie Jaberg Belp

Hühnerhubelstr. 84 · CH-3123 Belp · Tel. 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

riegelwerbung.ch

toll toller

METALLBAU STOLLER

3123 Belp • Tel. 031 810 00 20
Zweigniederlassung Gstaad-Saanenland

Telefax 031 810 00 30

info@metallbau-stoller.ch
www.metallbau-stoller.ch

Fenster und Türen Stahlbau
 Wintergarten Torbau
 Reparaturen Treppenbau

Metallbau Stoller Belp AG
Viehweidstrasse 51-53
CH-3123 Belp

Visitenkarten,
Postkarten, Flyer
und mehr.

Günstig, schnell
und einfach drucken!
www.printzessin.ch



printzessin.ch



mutiger, dies konnte aus den rassigen Fahrstilen interpretiert werden, denn der Schnee war Spitzenklasse! Der letzte Teil der Abfahrt führte über eine verschneite Strasse zu den Autos zurück. Bei einem gemeinsamen Höck im «Hüsy» Blankenburg wurde diese Klubtour abgeschlossen. Interessierte finden unter www.skibelp.ch Fotos der Skitour.

Strassenhockeyklub

Die Chance vertan. cw. Die Ausgangslage im Schweizer Cup war durchaus vielversprechend. Unter den verbliebenen acht Mannschaften waren nur noch vier Mannschaften aus der NLA. Leider traf man mit Sierre auswärts auf den nominell



stärksten Gegner. Die Belper scheuten keinen Aufwand und wollten diese Chance nutzen. Für das Spiel wurden insgesamt drei ausländische Verstärkungsspieler angeboten. Mit viel Selbstvertrauen und einem guten Gefühl ging es am Sonntag ins Wallis. Das Spiel begann gut für die Belper. Die erste Strafe gegen Sierre konnte Alessio Faina gleich zur 0:1-Führung nutzen. Die Walliser nutzen ihrerseits eine Strafe zum Ausgleich. Belp reagiert wiederum im Powerplay und so ging es mit einem verdienten 1:2 in die Drittelpause. Der Start ins 2. Drittel gelang Sierre optimal. Der frühe Ausgleich gab den Wallisern auftrieb und trotz Dominanz der Belper konnte Sierre in der 35. Spielminute eher überraschend in Führung gehen. Die Belper sündigten im Abschluss und konnten zahlreiche Powerplays nicht nutzen. Sierre wiederum setzte Nadelstiche und konnte kurz nach Anpfiff des letzten Drittels das entscheidende 4:2 erzielen. Belp versuchte nochmals alles und ersetzte zwei Minuten vor Schluss noch den Torhüter mit einem zusätzlichen Angreifer. Torhüter Gaylor zeigt aber eine überragende Leistung und sicherte den Sieg für die Walliser. Damit konnte Belp die gute Ausgangslage leider nicht nutzen. Die Leistung war am heutigen Tage einfach zu wenig um auswärts in Sierre zu bestehen. Die schlechte Chancenauswertung und das grössere Terrain in Sierre waren eine zu grosse Hypothek, um das Spiel gegen den drittplatzierten der Meisterschaft zu gewinnen. Damit bleibt den Belpern nur noch die Meisterschaft für einen Titelgewinn.

Tischtennisclub

Mannschaftsmeisterschaft. tw. Die Mannschaftsmeisterschaft geht langsam in die entscheidende Phase. Diese Saison ist es bei allen Teams ein zähes Ringen um jeden Punkt

entweder, um den Anschluss an die Spitze nicht zu verlieren oder um dem Abstiegsstrudel zu entkommen.

Unsere 1-Liga-Mannschaft gehört leider in die letztere Kategorie. Sie befindet sich auf dem vorletzten Tabellenplatz mit vier Punkten Rückstand auf Rang acht der gleichbedeutend mit dem Ligaerhalt wäre. Noch sind sieben Runden zu spielen, aber es braucht eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der Vorrunde, um die Wende noch zu schaffen. Belp 2 in der 2. Liga und Belp 4 in der 3. Liga liegen beide auf dem hervorragenden 2. Tabellenplatz. Leider steht beiden ja ein Team vor der Sonne. In der 2. Liga ist es Bern, das mit sieben Zählern Vorsprung bereits fast uneinholbar enteilt ist. Nicht viel besser sieht es in der 3. Liga aus. Hier ist es Ittigen, das fünf Punkte Vorsprung aufweist. Es sind aber noch sechs Runden zu spielen – insbesondere die Direktbegegnungen – für Spannung ist also gesorgt. Belp 3 in der 3. Liga ist vor allem durch Verletzungssorgen geplagt. Erfreulicherweise konnte Bruno Sahli nach langer Absenz wieder in das Geschehen eingreifen. Und wie! Gleich bei seinem ersten Einsatz konnte er alle drei Matches für sich entscheiden und so seinem Team einen wichtigen Zähler sichern. Belp 5 in der 4. Liga liegt auch im hinteren Bereich der Tabelle. Leider fehlt dem Team neben Leistungsträger und Teamleader Stefan Rupp und unserem grossen Nachwuchstalent Manuel Oppliger ein dritter starker Spieler. Damit sähe die Tabellensituation für Belp 5 wohl anders aus.

Die detaillierten Resultate aller Mannschaften finden Sie unter ttcbelp.ch/Teams. Zuschauer an den Heimspielen sind immer herzlich willkommen!

Turnverein

Happy new year. rb. Mit geselligen Anlässen verabschiedeten wir das Jahr 2016 auf gebührende Art und Weise. In der zweiten Januarwoche startete der TV wieder mit dem Training. In der Gymnastik- und Geräteriege wird schon angefangen, für die bevorstehende Turnfest- und Meisterschaftssaison zu trainieren. Gerade die vielen Neuzugänge in der Geräteriege verlangen nach einem fundierten Aufbau. Zusammen mit den beiden anderen Aktivriegen Fit for Fun und Korbball werden die beiden am oberländischen Turnfest in Reichenbach starten. Das zweite Turnfest unserer Saison findet in Böckten statt. Wir hoffen, dass sich die weite Reise dahin lohnen wird und freuen uns auf die Saison! Auch unsere Untersektionen können sich auf ein aktives Jahr freuen. Das Jodlerchörli feiert am Wochenende des 9. und 10. September sein 50-jähriges Bestehen mit der Durchführung des 37. Gürbetaler Jodlertreffens. Höhepunkt unserer Saison wird wie in den letzten Jahren die Teilnahme an den Schweizermeisterschaften für die Gymnastik- und Geräteriege sein und für die Korbballerinnen die Meisterschaft.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die sich im letzten Jahr für den Turnverein eingesetzt haben. Allen voran gilt dieser Dank Marcel Burren, unserem Präsidenten, der sich enorm für uns alle einsetzt und so vieles unter einem Hut vereint. Danke, danke, danke!

Unihockeyklub

Voll im Einsatz. ds. Unsere Teams stehen schon wieder voll im Einsatz – mehr oder weniger erfolgreich. Der Rabbit-Cup ist Geschichte. So wie die Feedbacks und Meldungen direkt nach dem Turnier ausgefallen sind, hatten alle ihren Spass und der RK Gürbetal kann das neue Jahr planen. Sehr gerne dürfen interessierte Jungs und Mädchen vorbeikommen und schnuppern. Aber auch Helfer, Trainer usw. sind immer wieder gefragt. Hoffe, wir sehen uns an einem der Spiele!



Schweiz. Zweitagemarsch



Das Organisationskomitee ist bereit. sk. An der ersten OK-Sitzung des Vereins Schweizerischer Zweitagemarsch konnten alle Grundlagen für eine reibungslose Durchführung des nächsten Zweitagemarsches festgelegt werden. Das OK setzt sich aus 15 Personen zusammen. Mit wenigen Ausnahmen sind die OK-Mitglieder seit Jahren dabei. Die Arbeiten sind in fünf Bereiche aufgeteilt. Die «Administration» wird

von Daniela Lehmann geleitet. Hier werden die Unterkünfte, Informatik, Auszeichnungen und die Kontakte zu den nationalen und internationalen Organisationen betreut. Die Organisation des «Festplatzes» wird von Stefan Scheidegger und der Bereich «Marsch» von Rolf Vonlanthen sichergestellt. Rolf Vonlanthen ist gleichzeitig Stellvertreter der OK-Präsidentin / Marschkommandantin Sabin Weyermann. Die «Finanzen» werden von Renato Steffen und der Bereich «Logistik / Unterstützung» von Christoph Krähenmann geregelt. Hier werden alle Arbeiten für das Material, Transport und insbesondere Sanität organisiert. Die wichtigsten Reservationen und Bestellungen sind bereits bestätigt.

Da auch die Homepage (www.2tm.ch) schon aktualisiert ist, können sich Interessierte bereits jetzt anmelden.

Der nächste Schweizerische Zweitagemarsch findet am Wochenende vom 20./21. Mai 2017 statt.



Familiengartenverein

Erinnerung. ew. Wie aus der erhaltenen Einladung zu entnehmen ist, findet am 24. Februar unsere Hauptversammlung im Restaurant Kreuz statt und zwar im grossen und kleinen Giessensaal. Auch dieses Jahr wird das Nachtessen um 19 Uhr serviert. Die Hauptversammlung beginnt danach um 20 Uhr. Der Vorstand erwartet die Teilnahme aller Mitglieder.



Winter im Garten. Mit der Kälte ist nun auch der Schnee gekommen. Das Gartenareal ist mit einer Schneedecke überzogen. Laut Meteo Schweiz erlebten wir den kältesten Januar seit dreissig Jahren. Der gefrierende Nebel erzeugt eine wunderbare Winterstimmung an den Sträuchern und Bäumen. Im Februar fallen vor allem Vorarbeiten für die kommende Gartensaison an und es bietet sich auch die Gelegenheit, um in Ruhe Pflanzpläne für das kommende Jahr zu machen. Es ist auch die Zeit, um Obstbäume, Reben, Himbeeren, Johannisbeeren, Rosen und andere Sträucher zu schneiden.

Fischereiverein Gürbetal

Hauptversammlung am 3. März. am. Nicht vergessen: Am 3. März, um 19.15 Uhr findet im Restaurant Bären in Wattenwil die Hauptversammlung mit anschliessendem Raclette-Plausch statt. Die Einladungen folgen.

Kleintierzüchter

Generalversammlung. Die Generalversammlung findet am Samstag, 18 Februar, 19 Uhr im Gasthof Linde statt. Sämtliche Mitglieder erhielten eine persönliche Einladung. Der Vorstand freut sich, wenn alle Mitglieder teilnehmen.

Erfolg der Kaninchenzüchter. An der Schweizerischen Burunderschau, in Wattwil SG, konnte Heinz Riedwyl mit einer Kollektion, Durchschnitt 96,5 Punkten, den ersten Rang errei-

chen. An der Kantonal Bernischen Farbenzwerge- und Hermelinschau in Frutigen erreichte die Zuchtgemeinschaft, Kurt und Andreas Kuchen, mit der Kollektion den ersten Rang, mit einem Durchschnitt von 96,5 Punkten. Den drei Züchtern gratulieren wir zum grossen Erfolg!

Verein für Pilzkunde

Vielfältiges Jahresprogramm wird vorgestellt. Am Samstag, 18. Februar, 18 Uhr findet im «Kreuz» die Hauptversammlung statt. Im Vorfeld hat der Vorstand wiederum ein vielfältiges Jahresprogramm zusammengestellt, das an der Versammlung zur Genehmigung vorgestellt wird. Auch in diesem Jahr wird der Verein ein reiches Angebot an Pilzexcursionen erfahren. Ausserdem ist erneut ein Vereinsausflug geplant, der uns in die französische Schweiz einlädt. Nach einer Bahnreise durch das Simmental, weiter über Rougemont und Montreux, führt uns eine Zahnradbahn ab Blonay hinauf in das Bergrestaurant «Les Pléiades». Da würde uns bei gutem Wetter eine bezaubernde Aussicht auf den Genfersee erwarten. Ausserdem steht in diesem Jahr an der Hauptversammlung die Wahl eines neuen TK-Obmanns auf dem Programm. Der bisherige Obmann **Heinz Woltsche** ist nach über dreissig Jahren hochstehender, fachtechnischer Unterstützung, aus dem Verein ausgetreten. Ihm wird für die langjährige, engagierte Arbeit im Verein ein grosser Dank ausgesprochen. Natürlich sind im Verein somit diverse Veränderungen zu erwarten. Mehr dazu, und was an der Hauptversammlung sonst noch beschlossen wird, steht in der Märzausgabe.



Bild: Moor-Röhrling (*Suillus flavidus*, Fr. : Fr.) Sing.

claro Weltladen



Was bleibt, ist sein Geschmack, alles andere vergeht. Seit über zwölf Jahren dient das beispielgebende Projekt von «Original Food» in Äthiopien dem Erhalt des Regenwaldes und dem Klimaschutz. Der Ursprung allen Kaffees liegt in den letzten Bergregennwäldern Äthiopiens. Dort werden die wilden Bohnen im Regenwald von den Kleinbauern gesammelt und aufbereitet. Dann gelangt der

Wildkaffee direkt zu «Original Food». Dort machen sie daraus einen der besten Kaffees der Welt. Auch als Kapseln für Nespresso®-Maschinen. Was ist der Unterschied zu den Kaffeekapseln, die bei uns im claro Weltladen erhältlich sind: Sie sind **kompostierbar** nach DIN 13432. Die Standards beziehen sich auf kommunale und industrielle Kompostieranlagen. Willkommen im **claro** am Schützenweg neben dem Coop!



Elternverein/Spielgruppe Bäremani



30 Jahre Elternverein – «Suneschtraal tanz eemaal, ...», «Zimetschtern hani gärn ...», «Chrüsümüsi Chräbs», ... cb. Wir feiern unser Jubiläum mit **Andrew Bond** und laden alle **Kinder ab drei Jahren** und deren Eltern am **Samstag, 1. April, von 15 bis 16 Uhr** in den **Aaresaal im Dorfzentrum** zu einem

Kinderkonzert ein! Er ist einer der erfolgreichsten Kinderliedermacher und Musiker der Schweiz. Auch wenn ihn vielleicht der eine oder andere Erwachsene nicht oder noch nicht kennt, die Kinder kennen und singen seine Lieder in- und auswendig. Der Eintritt beträgt 5 Franken pro Person. Für alle Spielgruppe-Bäremani-Kinder und alle Mitglieder des Elternvereins Belp ist der Eintritt gratis! **Reservierungen bitte an sekretariat@elternverein-belp.ch**. Wir freuen uns auf tolle, musikalische Leckerbissen aus Andrew Bonds grosser Liederschatzkiste und viele mitsingende und tanzende Kinder.

Hauptversammlung: In der Spielgruppe im Dachstock an der Muristrasse 4 findet am **Dienstag, 21. Februar, um 20.15 Uhr**, die Hauptversammlung statt. Wir freuen uns, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Tag der offenen Tür in der Spielgruppe Bäremani: Am **Samstag, 25. März, von 9 bis 11.30 Uhr**, öffnen wir die Tür und laden alle interessierten Kinder und Eltern zu einem Besuch ein.

Sekretärin? Wir suchen dich! Wirst du auf **Anfang März** unsere neue Anlaufstelle für Familien und deren Anliegen? Du bist Bindeglied zu anderen Elternvereinen, zuständig für Korrespondenz, Führen und Verwalten der Mitgliederliste, vermittelst Babysitter, führst Protokoll und organisierst gemeinsam mit dem Vorstand verschiedene Anlässe für Familien. Diese vielseitige ehrenamtliche Aufgabe bietet dir interessante Kontakte und ein motiviertes Team freut sich darauf, dich kennenzulernen. Bist du interessiert? Melde dich für weitere Informationen bei unserer Präsidentin Michaela Schönberger, 078 653 22 11.

Frauenverein

Traditionelles Lotto im Altersheim. dt. Wie jedes Jahr im Januar, fand in der Cafeteria vom Altersheim das traditionelle Lotto statt. Es wurden vier Lottogänge gespielt. Gewonnen haben alle, wenn nicht einen Hauptpreis, dann einen Trostpreis. Die Schoggiherzli, die als Tischdekoration hingelegt worden waren, wurden munter zwischen den Spielen verspeist. Zwölf Helferinnen unterstützten die Spielerinnen und Spieler, damit alles reibungslos lief. Wie gewohnt, kam nach der Arbeit das Vergnügen, eine feine Tasse Kaffee oder Tee mit Fasnachtschüeli.

Brockenstube. Die Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf sind: Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und am Samstag, 13.30 bis 16 Uhr.

Fahrdienst. Sind Sie in der Gemeinde wohnhaft und sind betagt, behindert oder krank? Der Frauenverein führt den Fahrdienst in eigener Regie. Zögern Sie nicht – rufen Sie an, 079 619 76 70.

Voranzeige: Montag, 13. Februar, **Altersnachmittag** im Aaresaal, Dorfzentrum. Dienstag, 14. Februar, **Blutspenden** in der Aula Mühlematt. Bei Fragen bitte 031 819 57 47 wählen.

WICHTIG: Die Hauptversammlung findet nicht wie vorgesehen am 29. März statt, **sondern am 17. Mai!**

REPAIR CAFÉ BELP **2. Repaircafé im Landgasthof Linde.** rd. Am Samstag, 25. Februar, findet von 10 bis 16 Uhr das 2. Repaircafé statt. Bringen Sie defekte Gegenstände (Toaster, Mixer, Fön, Spielzeug aller Art, Textilien, Strickwaren, Leder, Handys und PC) in den Saal des Gasthofs Linde und reparieren Sie diese mit Hilfe der anwesenden Reparaturprofis. Reparieren macht Spass und schont die Ressourcen unserer Erde. Während Sie auf einen freien Tisch für die Reparatur warten, geniessen Sie Kaffee, Tee und Kuchen und kommen mit interessanten Menschen aus Belp und Umgebung ins Gespräch. Die Hilfe der Reparaturprofis ist kostenlos, Spenden für die Unkosten sind jedoch willkommen. Sollten Sie im Moment keinen defekten Gegenstand haben, schauen Sie doch trotzdem bei uns vorbei, damit Sie sehen, wie das funktioniert. Wir freuen uns auf Sie. Für Auskünfte wenden Sie sich an Regina Dubach, 031 812 27 72.

Zweites Erzählcafé im Schloss. Am 14. März, um 15 Uhr sind ältere Belperinnen und Belper, die noch zuhause wohnen, herzlich ins Erzählcafé im Schloss eingeladen. Jenny Joder

liest Geschichten vor, danach wird bei Kaffee, Tee und Kuchen munter geplaudert. Bei Bedarf kann der Fahrdienst des Frauenvereins für den Hin- und Rücktransport angefragt werden. Bitte dort vier Tage vorher anmelden. Bei Fragen zum Erzählcafé rufen Sie Regina Dubach an, 031 812 27 72. Das Koordinationsteam freut sich auf diesen unterhaltsamen Nachmittag.

Pfadi Wärenfels

Wir sind gestartet. ek.

Nicht nur unsere Pfadis sind mit neuen Aktivitäten ins Jahr gestartet, sondern auch eine Gruppe von Helfern Anfang Januar



beim **Skiweltcup in Adelboden**. Mit ihrem Arbeitseinsatz erzielen sie einen willkommenen Beitrag an die Pfadikasse und an die kommenden spannenden Pfadilager. Diese können zuweilen auch ganz lustige Themen beinhalten, wie der Schnapsschuss aus dem letztjährigen **Herbstlager der Wölfe** illustriert.



Und dies steht auf dem Programm:

Ganz wichtig, der Nationale **Pfadischnuppertag** vom 25. März. Bitte schon jetzt damit beginnen, die eigenen Gspändli zu ermuntern, dem Pfadibetrieb einen Besuch abzustatten. Die weiteren Termine im 1. Quartal beinhalten Rent a Scout (1./2. April), Pimp my Pfadiheim (8. April) sowie den Ferienspass (22. April). Der guten Ordnung halber sei noch die diesjährige Abteilungsratssitzung aufgeführt, die am 31. März stattfindet. Mehr **Informationen** zum interessanten Pfadibetrieb finden sich auf der Homepage www.waerrenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf Facebook (Wärenfels).

Spielgruppe Gwundernase

Schneeflöckchen, Weissröckchen, jetzt kommst du geschneit, du wohnst in den Wolken, dein Weg ist so weit. sh. Die Gwundernäslis sind gut in das dritte Quartal gestartet und von ihren Gspändli und Charlie, der Handpuppe, freudig begrüsst worden. Fleissig basteln sie an lustigen Schneemännern und Schneebildern und lernen Lieder und Versli passend zum Winter.

Die Nachmittagsgruppen Montag und Dienstag ab Februar haben noch Plätze frei. Weitere Informationen zum Angebot und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.spielgruppegwundernase.ch



Singen, Spielen, Freude haben.

Am 20. Februar findet von 14.30 bis 17 Uhr in der Pfruendschüür unser Event «Alt trifft Jung» statt. Ein Angebot für Kinder im Alter von 2½ bis 4 Jahren und Senioren

60+. Für ein feines Zvieri ist gesorgt. Unsere **Hauptversammlung** führen wir am 22. Februar, um 20 Uhr in der Pfruendschüür durch. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.



Vortrag von Gabriella Hafen: Zunge – Segen oder Fluch für die Zahnstellung. Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr. Neben Zähneknirschen kann sich Stress auch durch Zungendrücken (Zungenpressen) äussern. Dabei wird die Zunge extrem gegen die Zähne im Oberkiefer oder die seitlichen Zähne im Unterkiefer gedrückt. Besonders häufig pressen Betroffene die Zunge jedoch gegen die unteren Frontzähne. Dadurch kann sich die Zahnstellung verändern und es können sich Zähne lockern oder verschieben. Diese Gewohnheit kennt keine Altersgrenze. Sie tritt sowohl in der Nacht als auch tagsüber auf und ist Kennzeichen einer allgemeinen Anspannung. Anmeldung: ghafen@bluewin.ch / 079 385 57 66.

Der Kinesiologie-Grundkurs Touch for Health 1 findet vom 10. bis 12. März. statt. Rita Leibundgut-Ingold führt Sie in diese Form der Energie- und Körperarbeit ein und vermittelt Ihnen das Werkzeug, mit dem Sie sich selbst und innerhalb Ihrer Familie bei Beschwerden helfen können. Meridiane, kinesiologische Muskeltests, Massagetechniken, emotionaler Stressabbau, Schmerzabbau und Lebensmitteltests bilden den Inhalt des 2 ½-tägigen Kurses. Anmeldung: info@kinebelp.ch oder 031 819 90 90.

Mehr Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter: www.therapie-belp.ch

KomplementärTherapie - ein neuer Beruf. In den letzten Jahren fand in der KomplementärTherapie ein wichtiger Wandel statt. Durch die ausdauernde Kraft von engagierten Frauen und Männern bewegten sich die verschiedenen Berufsverbände der KomplementärTherapie in eine Zukunft mit dem Ziel, einen eidgenössisch anerkannten Berufsabschluss zu schaffen. Am 17. Mai 2009 entschied das Volk, dass die Komplementärmedizin in unser Gesundheitswesen integriert wird und stimmte dem entsprechenden Verfassungsartikel zu. Auf Bundesebene erhielt das Staatssekretariat für

Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) den Auftrag, den Volkswillen umzusetzen. Dazu wurde für die Methoden der KomplementärTherapie eine Organisation der Arbeitswelt KomplementärTherapie (OdAKT) geschaffen, in der die verschiedenen Berufsverbände zusammengeschlossen sind.

Die Oda KT wurde vom SBFI beauftragt, ein übergeordnetes Berufsbild für die KomplementärTherapie sowie die Prüfungsordnung für einen Diplomabschluss auf Stufe Höherer Fachprüfung zu schaffen. Ein erster Schritt wurde getan, indem berufserfahrene KomplementärTherapeutinnen und -Therapeuten ein Gleichwertigkeitsverfahren (Passerelle) durchliefen und mit einer Prüfung abschliessen konnten. Diese erhielten das Branchendiplom OdAKT, welches nun in ein eidgenössisches Diplom umgewandelt werden kann.

Am 9. September 2015 war es soweit: Das SBFI entschied, dass die Prüfungsordnung für die Höhere Fachprüfung KomplementärTherapie in Kraft gesetzt wird. Inhaberinnen und Inhaber des Branchendiploms Oda KTTTC mit anerkannter Methode der KT können nun innerhalb von sieben Jahren nach Anerkennung der entsprechenden Methode bei der Oda KT die Ausstellung des eidgenössischen Diploms beantragen. Dies habe ich im September 2016 getan.

All jene Therapeuten und Therapeutinnen, die bis anhin das Branche Diplom der OdAKT nicht absolviert haben, können nun nach der neuen Prüfungsordnung das Branchenzertifikat erwerben. Dies ist die Voraussetzung für die Zulassungsbedingung zur HF-Prüfung in KomplementärTherapie.

Die ersten Absolventinnen und Absolventen, die von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, schlossen im Mai 2016 erfolgreich ab, herzliche Gratulation!

Auf jeden Fall werden noch viele qualitätsbewusste Therapeutinnen und Therapeuten diesen Schritt in die Zukunft wagen. Dies gewährleistet die Qualität und Professionalität ihrer Arbeit und ist eine Qualitätssicherung für ihre zukünftigen Klientinnen und Klienten. Hiermit möchte ich mich – als KomplementärTherapeutin mit eidgenössischem Diplom in Craniosacral- und Atem-Therapie – herzlichst bedanken für die Mühe und Ausdauer jener Visionäre, die diese eidgenössische Anerkennung ermöglicht haben. Gabriella Hafen

die Mobiliar



KMU trifft KMU. es. So viele Gäste wie nie folgten der Einladung zum Mobiliar-Event «KMU trifft KMU», der am 17. Januar im Restaurant Kreuz stattfand. Jeder Gast durfte sich als VIP fühlen und über den roten Teppich über den Dorfplatz schreiten. Im Eingangsbereich des Dorfcentrums wurden die Gäste herzlich von **Generalagent Daniel Baumann** und seiner Frau, Monika Baumann, begrüsst.

Hypotheken als Stolperstein für Hauseigentümer im Rentenalter

Die Pensionierung ist meist mit Einkommenseinbussen verbunden. Oft ist dadurch die Tragbarkeit einer Hypothek nicht mehr gegeben. Durch vorzeitige Planung können sich Hauseigentümer im Rentenalter Überraschungen und unnötigen Ärger ersparen.

Das Problem der Tragbarkeit

Viele Eigenheimbesitzer wollen möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben und streben tiefe Wohnkosten im Alter an. Ist die Hypothek bis zur Pensionierung zu einem guten Teil amortisiert, hält sich dannzumal die monatliche Belastung in einem überschaubaren Rahmen, so die Überlegung. Das Eigenheim erweist sich aber nicht als problemlose Altersvorsorge. Bei Eintritt ins Pensionsalter sinkt oft das Haushaltseinkommen um 30% oder mehr und es wird eng. Viele Kreditnehmer erfüllen dann die Anforderungen ihrer Bank zur Tragbarkeit der Hypothek nicht mehr, was im Extremfall den Verkauf des Eigenheims notwendig macht. In der Regel schreiben die Banken vor, dass Hypotheken plus Nebenkosten in Höhe von 1% des Objektwerts maximal ein Drittel des Einkommens ausmachen dürfen. **Gerechnet wird jedoch nicht mit dem tatsächlichen, sondern einem kalkulatorischen Zins von aktuell 5%.**

Dies beeinflusst die Tragbarkeit stark, da die Kosten für die Liegenschaft sich weiterhin im banküblichen Rahmen von maximal einem Drittel des anrechenbaren Bruttoeinkommens bewegen sollen. Weist ein Kunde ein grösseres Vermögen (ohne Auszahlung der Pensionskasse) aus, werden in vielen Fällen 5-8% des Vermögens zum Einkommen hinzugerechnet. Dies hat zum Zweck, das vorhandene Vermögen bei der Berechnung der Tragbarkeit zu berücksichtigen.

Ist es sinnvoll, die Hypothek zu amortisieren?

Am Ende des Berufslebens kommen oft grössere Beträge zur Auszahlung, zum Beispiel aus einer Lebensversicherung, aus der Säule 3a oder aus der Pensionskasse. Es gilt jedoch zu beachten, dass sehr wohl überlegt sein soll, die Hypothek weit unter dem Minimum von 65% zu amortisieren.

Hypothek abzahlen oder nicht? Das sollten Sie bei diesem Entscheid berücksichtigen:

- Falls Sie Ihre Hypothek amortisieren, sollten Sie eine ausreichende Reserve zurückbehalten, falls Sie unerwartet Geld benötigen.
- Zahlen Sie die Hypothek aus steuerlichen Gründen nur so weit ab, dass die Schuldzinsen den Eigenmietwert neutralisieren.
- Überlegen Sie sich, Ihr Einfamilienhaus gegen eine Eigentumswohnung zu tauschen. Eine Wohnung entspricht eher den Bedürfnissen im Alter und ist in der Regel günstiger.
- Auch mit der richtigen Hypothekarstrategie können Sie Ihre Wohnkosten substanzuell senken. Geldmarkthypotheken sind seit vielen Jahren viel günstiger

als Festhypotheken. Die Zinsdifferenz summiert sich über die Jahre zu beachtlichen Beträgen.

- Denken Sie an die Absicherung des im Todesfall hinterbleibenden Ehepartners. Wenn ein grosser Teil des Vermögens im Eigenheim gebunden ist, muss es der überlebende Partner womöglich verkaufen, um die anderen Erben auszuzahlen. Mit einer rechtzeitigen Nachlassplanung lässt sich das verhindern.
- Lassen Sie sich von einem unabhängigen Experten berechnen, wie viel Geld Sie für die Amortisation Ihrer Hypothek einsetzen können, ohne dass Sie sich im Alter einschränken müssen.

Öffentliche Infoveranstaltung für Hauseigentümer und Interessierte

Thema:

«Wohneigentum im Alter: Was Sie wissen und beachten sollten.»

- Welches ist der richtige Zeitpunkt, um zu verkaufen?
- Soll ich verkaufen und erneut Wohneigentum kaufen?
- Warum verlängern Banken Senioren-Hypotheken zurückhaltend?
- Soll ich das Haus an meine Nachkommen übergeben?
- Was sind Vor- und Nachteile von Nutzung und Wohnrecht?

Referent:

Charles Hirschi: Immobilien-Experte und Spezialist für Wohnen im Alter.



Mittwoch, 22. Februar 2017
17.00 bis 18.30 Uhr
Restaurant Kreuz Belp
Dorfstrasse 30, 3123 Belp

Platzreservierung erforderlich.

Informationen und Anmeldung
Telefon: 031 952 77 75
Internet: www.charleshirschi.ch

Mit einem Film zeigte das Team der Mobiliar Belp auf humorvolle Art, wie sich die Arbeit unter der Leitung von Daniel Baumann gestaltet. Alle sind sich einig: Es ist stressig, es wird nie langweilig und die motivierende Art des Chefs steckt an – und man lernt früh aufzustehen!



Die aus «Glanz und Gloria» bekannte Moderatorin **Nicole Berchtold** führte charmant durch den Abend. Zwischen den verschiedenen Referatsblöcken streute sie mit den Referenten immer wieder interessante Talks ein.

Daniel Baumann schaut aufs letzte Jahr zurück. Daniel Baumann konnte erfreut vermelden, dass einige Veränderungen, die er sich vorgenommen hatte, schon toll funktionieren. So realisierte er zum Beispiel, wie er das am letzten Mobiliar-Event angekündigt hatte, das Projekt «Jugendteam». Das Jugendteam ist damit beschäftigt, nebst dem Tagesgeschäft,



Ideen zu finden, wie man junge Kunden besser erreichen, beraten und akquirieren kann. Des Weiteren liegt Daniel Baumann sehr am Herzen, dass

die Mobiliar seinen Kundinnen und Kunden einen «5-Sterne-Service» bietet. Er schickt seine Mitarbeiter zum Schnuppern ins 5-Sterne-Hotel. Dort können sie beobachten und lernen, wie die Gäste behandelt werden, damit sie sich rundum wohl fühlen. Wie lässt man den Gast König sein, auf respektvolle und unaufdringliche Art? Daniel Baumann ist der Überzeugung, dass sich diese Erfahrungen auch auf den Umgang mit den Kundinnen und Kunden der Mobiliar übertragen lässt. Ein weiterer wichtiger Punkt im Führungsstil der Generalagentur ist, dass sich nicht nur die Kunden wohl fühlen sollen, sondern auch sein Team. Mit vielen verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten fördert er den Teamgeist und möchte sich so auch bei seinem Team für die wertvolle Mitarbeit bedanken.



«Respekt im Alltag». Dies war das Thema des Referats von Biologe und Fotograf **David Bittner**. Er reist seit über 15 Jahren für zwei bis drei Monate nach Alaska. Dort beobachtet er die



Bären, die im Wildpark Katmai leben. Für ihn steht fest: Egal ob man mit Bären, Kunden oder Mitarbeitern zu tun hat und man will ein gegenseitiges Vertrauensverhältnis aufbauen, gilt es, seinem Gegenüber mit Respekt entgegenzutreten. Eine weitere Gemeinsamkeit ist geduldig zu sein, in jeder Situation probieren Ruhe zu bewahren und vorausschauend zu sein. Mit vielen eindrücklichen und faszinierenden Bildern und Filmausschnitten sowie mit dem Einstreuen lustiger Anekdoten wusste Daniel Bittner seine Zuhörer zu fesseln.

Apéro riche. Beim Zusehen, wie die Bären Lachse fischten und verzehrten, machte sich auch bei den geladenen Gästen ein kleiner Hunger bemerkbar. Dieser konnte bei dem reichhaltigen Apéro-Buffer, das das «Kreuz»-Team so wunderbar aufgebaut hat, gestillt werden. Nebst dem feinen Essen fand man interessante Gesprächspartner und -partnerinnen, die man entweder schon kannte oder kennen lernte.



Süsse Krönung. Zum Abschluss des rundum gelungenen Anlasses wurden die Gäste mit Schokolade-Kreationen vom mehrfachen Patisserie-Weltmeister **Rolf Mürner** verwöhnt. Schon beim Vorführen und Erklären, wie er seine Kreationen zubereitet, lief einem das Wasser im Mund zusammen. Interessante und unerwartete Gaumenerlebnisse erwarteten die Gäste. Als erstes erhielten die Gäste eine Schokokugel, die man sich erstmals auf die Zunge legte und liess sie dann etwas im Mund zergehen. Dann fing es im Mund plötzlich an zu prickeln, biss man dann noch richtig zu, rundete eine leichte Schärfe vom verarbeiteten Chili das Gaumenerlebnis ab. Im Talk mit Nicole Berchtold unterstrich auch Rolf Mürner, dass man mit Vertrauen und Respekt gegenüber seinen Mitarbeitern, Kunden und in seinem Fall auch in die Produkte, die er verarbeitet, die Nase vorn hat.

Symotech AG mit Levantis AG

Zusammenschluss. Die Symotech AG aus Kleindöttingen schliesst sich mit dem in Belp ansässigen ICT-Service-Dienstleister Levantis AG zusammen. Beide Firmen verstärken

dadurch ihre Kompetenzen in den Bereichen ICT-Services, ICT-Integration, Cloud-Computing, Datacenter-Betrieb und Outsourcing. Der ICT-Dienstleister und Service-Provider Symotech aus Kleindöttingen schliesst sich mit der Belper Levantis zusammen. Durch den Zusammenschluss der beiden Firmen profitieren insbesondere die zahlreichen Kunden im In- und Ausland. Die beiden Standorte Belp und Kleindöttingen bleiben bestehen. **Marco Peyer**, Gründer und CEO der Levantis, wird sich neu auf die Kundenbetreuung fokussieren und sich im Verwaltungsrat der Levantis der strategischen Weiterentwicklung widmen. Neuer Geschäftsführer der Levantis wird **Thomas Wolf**, CEO der Symotech.

Die operative Verantwortung am Standort Belp wird **Andreas Wenger**, langjähriger Mitarbeiter und stellvertretender Geschäftsführer der Levantis, übernehmen. Nebst Andreas Wenger werden auch **Benedikt Schlegel**, Leiter Business Engineering der Levantis, **Jacques Weber**, Leiter Q-Management der Symotech, und **Bruno Rizzo**, CTO der Symotech, die Geschäftsleitung der Levantis verstärken.

«Wir sind überzeugt, dass dieser Zusammenschluss eine optimale Weiterentwicklung für beide Firmen darstellt. Die Integration wird schrittweise in Angriff genommen und profitieren werden insbesondere unsere Kunden und Mitarbeitenden» sind sich Wolf und Peyer einig. Beide Firmen sind in einem ähnlichen Umfeld tätig, ohne sich zu konkurrieren. Das Leistungsangebot für die Kunden kann so deutlich ausgebaut werden. Die Levantis ist führend im Bereich der Desktop-Virtualisierung im grafischen Bereich (CAD). Die Symotech hat eine ihrer Stärken im Betrieb von anspruchsvoller ICT-Infrastruktur im Pharma- und Medizinaltechnik-Bereich, der besonderen Regulatorien unterliegt (GxP – GAMP).

Firmenbeschreibung: Über Levantis AG: Die 2001 gegründete Levantis AG beschäftigt rund 35 hochqualifizierte und langjährige Mitarbeitende, die zu einem wertvollen Kollektiv herangewachsen sind. Von der Analyse und Planung über die Umsetzung bis hin zum Betrieb garantieren die erfahrenen Levantis-Spezialisten einen strukturierten und straffen Prozess im Aufbau einer für den Kunden geeigneten ICT-Lösung. Dabei stützt sich das Team auf eine leistungsfähige, komplett ausgebaute Infrastruktur mit entsprechenden Kapazitäten ab. Das hochmoderne Datacenter genügt höchsten Ansprüchen hinsichtlich Sicherheit und Technik.

Die Levantis betreut zurzeit über 130 Kunden in den unterschiedlichsten Branchen. Der Schwerpunkt der Dienstleistungen liegt in den Bereichen: • Outsourcing und Betrieb von ICT-Infrastruktur • Desktop Virtualisierung / vGPU • Business-Hosting / Cloud-Services • Managed Services • Network & Security • Software Solutions. www.levantis.ch

Über Symotech AG. Die Symotech AG wurde 2002 gegründet und beschäftigt 23 Mitarbeitende. Als Datacenter-Betreiber und ICT-Dienstleister ist Symotech spezialisiert, ICT-Infrastrukturen im KMU-Umfeld flexibel und professionell zu betreiben. Durch das fundierte Wissen in den Bereichen Virtualisierung, Archivierung und Verfügbarkeit können auf die Kundenbedürfnisse angepasste Lösungen bereitgestellt werden. Die Symotech beschäftigt langjährige Spezialisten in den unterschiedlichsten Bereichen und betreibt drei unab-

hängige Datacenter, die in Kombination mit der Virtualisierung eine sehr hohe Verfügbarkeit gewährleisten. Für Auftraggeber aus der Pharma- und Medizinaltechnik erfüllt Symotech sehr hohe Qualitäts-Anforderungen in Infrastruktur und Abläufen (GxP – GAMP) und betreibt dazu ein integriertes Management System (IMS). Die Symotech betreut zurzeit über 120 Kunden in den unterschiedlichsten Branchen. Der Schwerpunkt der Dienstleistungen liegt in den Bereichen: • Outsourcing und Betrieb von ICT-Infrastruktur • Desktop Virtualisierung • IaaS (Infrastructure as a Service) • Bereitstellen & Betrieb von IBM i auf Power Systems • Cloud-Services • Colocation • Archivierung. www.symotech.ch



«Eifach ä chli persönlicher» – **Agenturübernahme per 1. Januar.**

ps. **Patrick Schlauri**, der vorher fünfeinhalb Jahre bei der Zürich, Generalagentur in Thun tätig war, trat per Anfang des Jahres Anton Löffels Nachfolge als Agenturleiter an.

«**Jung und dynamisch, gemeinsam vorankommen**». Zürich, Generalagentur Roland Howald AG, Hauptagentur Belp, Belpbergstrasse 12.

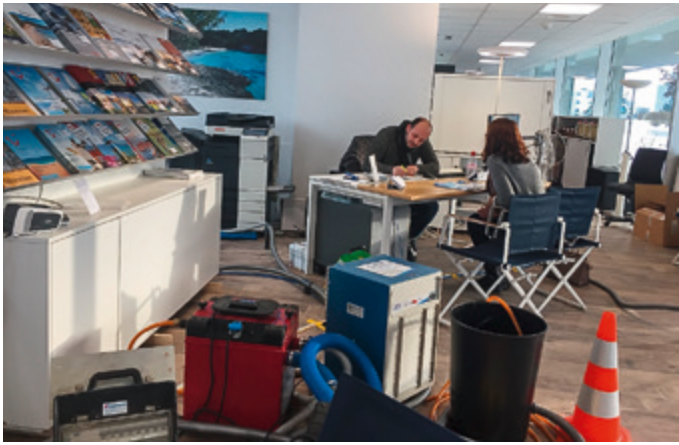
Aaretal Reisen

Land unter am Eichenweg 6. rg. Kurz vor Weihnachten zog das Team von Aaretal Reisen von der Aemmenmattstrasse in die neuen Räumlichkeiten am Eichenweg 6, gleich neben dem Bahnhof. Der Umzug verlief planmässig und alle haben sich am neuen Standort schnell eingelebt. Das rundum verglaste Büro wurde spasseshalber auch schon Aquarium genannt.

Wer hätte gedacht, dass das schon bald bittere Wahrheit würde: am Dienstagabend gegen 22 Uhr führte ein Wasserleitungsbruch zur kompletten Überflutung der neuen Büroräumlichkeiten. Dank dem professionellen Einsatz der Feuerwehr Belp konnte schnell reagiert werden. Das Wasser wurde abgepumpt und die defekte Leitung repariert.



Die grosse Frage war nun, ob der Bürobetrieb mitten in der wichtigsten Buchungsphase für die neue Saison 2017 wieder aufgenommen werden kann. Dank dem grossartigen Einsatz von verschiedensten Handwerksbetrieben der Region konnten wir bereits gegen Mittag wieder fleissig Buchungen entgegennehmen und Beratungen durchführen.



Für mehrere Wochen werden die Kunden beim Spezialisten für Flüge ab Bern noch provisorisch verlegte Kabel und Trocknungsrohre vorfinden. Das Team freut sich auf Ihren Besuch. Unsere Profis beraten Sie gerne zu Ihren Ferien- und Reiseplänen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Aaretal Reisen versuchen, die Situation mit Humor zu nehmen: «Wir überlegen uns, ob wir Tauchferien und Kreuzfahrten noch vermehrt in unser Reiseangebot aufnehmen sollen.»

Und ausserdem ...

Wettbewerb «Silberbär»

Im Dienste älterer Mitmenschen. Auch 2017 wird durch Pro Senectute Region Bern ein «Silberbär» für exemplarische Projekte zu Gunsten der älteren Bevölkerung verliehen. Gestiftet wird die Preissumme in der Höhe von 15 000 Franken von der Zwillenberg-Stiftung.

Institutionen und Einzelpersonen sind eingeladen, bis zum 1. März Projekte einzugeben, die mithelfen, die Lebensqualität älterer Menschen im Einzugsgebiet von Pro Senectute Region Bern zu verbessern. Bevorzugt werden nachhaltig wirkende, innovative Vorhaben mit Modell-Charakter. Bewertet werden die Projekte von einer unabhängigen Jury. Der «Silberbär» wird wiederum durch Pro Senectute Region Bern im Rahmen eines «Dankeschön Konzertes» im Burgerratssaal des Kultur Casino Bern verliehen, diesmal am 11. April.

Für die Teilnahme am Wettbewerb wird eine kurze Zusammenfassung der Projekte auf maximal zwei A4-Seiten mit vier bis fünf qualitativ guten Fotos erwartet. Die Eingabe kann per Post oder elektronisch an folgende Adresse erfolgen: Pro Senectute Region Bern, «Silberbär», Muristrasse 12, Postfach, 3000 Bern 31 oder region.bern@be.pro-senectute.ch
Weitere Auskünfte über die Wettbewerbsbedingungen unter 031 359 03 03.

Kilchenmann AG

Schliesst per Ende Juni 2017 sein Privatkundengeschäft.

Die Kilchenmann AG hat sich an den Standorten Bern Kehrsatz, Basel Arlesheim und Zürich Neuenhof (AG) mit rund 250 Mitarbeitenden zum in der Schweiz führenden Partner für multimediale Systeme und Dienstleistungen für Geschäftskunden entwickelt. Im Privatkundenbereich macht das Berner Traditionsunternehmen jetzt aber einen konsequenten Schritt und schliesst dieses per Ende Juni 2017 zusammen mit dem Verkaufsladen in Kehrsatz. Die Gründe liegen auf der Hand: Der Handel mit multimedialer Technik für den privaten Gebrauch findet zunehmend im Internet statt, die Mediennutzung ändert sich schnell, die Margen schwinden ebenso wie die Wertschöpfung und die Perspektiven. Kilchenmann trifft die Entscheidung indessen nicht aus der Not, sondern in einer Phase, in der es dem Gesamtunternehmen ausgesprochen gut geht. Das ermöglicht es auch, das Gros der 16 vom Entscheid betroffenen Mitarbeitenden intern weiterzubeschäftigen. Serviceleistungen und den Reparaturdienst hält Kilchenmann mit dem so verbleibenden Know-how in jedem Fall bis zu den Ablaufzeiten aller Garantien aufrecht.

Ein konsequenter Schritt als Zeichen der Stärke. Den also kaum überraschenden Entscheid, das Privatkundengeschäft nach 84 Jahren zu schliessen, hat sich das Management von Kilchenmann nicht leicht gemacht und vorgängig noch eine Reihe von aufwändigen Massnahmen getroffen, um ihn doch noch zu verhindern. Heute erfolgt er aber in strenger Konsequenz der eigenen Strategie und aus einer klaren Position der Stärke, in einer Phase, in der es dem Gesamtunternehmen ausgesprochen gut geht: Die letzten vier Jahre gehören dank des Geschäftskundensegmentes zu den erfolgreichsten von Kilchenmann. Diese guten Ergebnisse haben es auch erlaubt, das Privatkundengeschäft, das seit über zehn Jahren rote Zahlen schreibt und derzeit weniger als zehn Prozent des Umsatzes des Unternehmens ausmacht, quer zu subventionieren und so über Wasser zu halten. Die Schliessung des Marktbereichs macht Kilchenmann also keinesfalls schwächer, sondern stärkt das Unternehmen nachhaltig, indem dringend nötige Management- und Personal-Ressourcen für den laufenden Ausbau des boomenden Geschäftskundensegmentes frei und verlagert werden.

Transparenz und Sicherheit für die Mitarbeitenden. Die Motivation für die Schliessung des Privatkundengeschäftes war für **Ulrich Jost**, CEO der Kilchenmann AG, aber nicht nur betriebswirtschaftlich, sondern insbesondere auch im Interesse der dort beschäftigten Mitarbeitenden begründet: «Wenn das Geschäft im Privatkundenbereich kaum mehr läuft und Sinn macht, erkennen das natürlich auch die Mitarbeitenden. Sie machen sich also auch Sorgen um ihren Arbeitsplatz und ihre Zukunft. Als Vertreter eines Unternehmens, das sich einer grossen Arbeitsethik verschrieben hat, ist es uns ein grosses Anliegen, ihnen Sicherheit zu geben und sie wissen zu lassen, wohin die Reise geht.» Von den insgesamt rund 250 Mitarbeitenden von Kilchenmann sind deren 16 im Privatkundenbereich tätig und so direkt betroffen. Das Gros von ihnen wird – allenfalls nach einer Umschulung – in

Vereinspräsidenten

Aikido – sonjasan.eberhard@gmail.com Sonja Eberhard, Mühlegasse 14, 3400 Burgdorf	079 698 24 14	
Badmintonklub – martin-schaer@belponline.ch Martin Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp	031 819 66 84	
Belper Chor – renete.kaiser@belponline.ch Willi Alder, Mittelstrasse 10B, 3123 Belp	031 819 43 75	
OK Belpathlon – marco_burri@hotmail.com Marco Burri, Grüdstrasse 53, 3125 Toffen	079 753 66 47	
Bienenzüchterverein – probst.p@bluewin.ch Peter Probst, Toffenholzweg 21, 3123 Belp	031 819 47 18	
Bouleklub – info@boule-belp.ch Martin Jordi, Schafmattstrasse 15, 3123 Belp	079 330 30 55	
Brasstone – presi@brasstone.ch Marco Theiler, Worbstrasse 60, 3074 Muri	079 456 17 71	
Claro Weltladen – susanne.ritter@belponline.ch a.i. Susanne Ritter-Lutz, Oberriedweg 17, 3123 Belp	031 819 48 03	
Eishockeyklub – praesident@ehcbelp.ch Björn Wägli, Steinbachstrasse 19a, 3123 Belp	031 819 76 28	
Elternverein – praesidentin@elternverein-belp.ch Michaela Schönberger, Jungfraustrasse 9, 3123 Belp	031 819 79 70	
Familiengartenverein – u.h.pfister@belponline.ch Urs Pfister, Nünenenweg 4, 3123 Belp	031 819 05 18	
Feuerwehrverein – rupich@hotmail.com Toni Ruprecht, Husmattstrasse 17, 3123 Belp	031 819 50 16	
Fischereiverein – mneiger@bluewin.ch Marcel Neiger, Fliederweg 7, 3672 Oberdiessbach	079 622 49 82	
Fotoklub – info@fotoklub-belp.ch Roland Schmied, Hühnerhubelstrasse 25, 3123 Belp	031 819 43 26	
Frauentreff – frauentreff-belp@bluewin.ch Heidi Hofbauer, Toffenholzweg 12, 3123 Belp	031 819 30 29	
Frauenverein – info@frauenverein-belp.ch Brigitte Johner, Muristrasse 50, 3123 Belp	031 819 80 03	
Fussballklub – andreas.gurtner@valiant.ch Andreas Gurtner, Baumgartenstrasse 16, 3123 Belp	079 451 67 92	
Handballklub – stauffer_fuhrer@bluewin.ch Rolf Stauffer, Bernstrasse 94, 3125 Toffen	031 819 84 10	
Handharmonikaklub – handharmonika.belp@bluewin.ch Monika Schüpbach, Aeppenried 639, 3123 Belp	031 819 49 89	
Hornussergesellschaft Belp-Topfen – a.rohrer6@hotmail.com Adrian Rohrer, Hohburgstrasse 25, 3123 Belp	079 625 50 74	
IG Belp-Au – info@belpau.ch Walter Straub, Jägerheimweg 264, 3123 Belp	031 819 10 38	
AS Ital-Fulgor – p.tringaniello@gmx.ch Pasquale Tringaniello, Postfach 46, 3123 Belp	076 500 82 68	
Jagdverein Gürbetal – jagdboerse@bluewin.ch Peter Knab, Rubigenstrasse 46, 3123 Belp	031 819 60 03	
Jodlerchörl – fritztschirren@gmx.ch Fritz Tschirren, Saum 34a, 3124 Belpberg	031 819 40 09	
Jungschi – mr.humbel@quickline.ch Richard Humbel, Kastanienweg 77, 3123 Belp	031 819 64 28	
Verein KiPlus – barbara.mathis@sunrise.ch a.i. Barbara Mathis, Krankenhausweg 14, 3123 Belp	031 819 33 57	
Kirchenchor Heiliggeist – marcel_boinay@hotmail.com Marcel Boinay, Husmattstrasse 1, 3123 Belp	031 819 57 46	
Kleintierzüchter – kzvbelp@belponline.ch Beatriz Spring-Marbot, Postfach 628, 3014 Bern	079 336 70 22	
Belper KMu – christoph.schmutz@mobi.ch Christoph Schmutz, Bahnhofplatz 9, 3123 Belp	031 818 44 44	
Kultur Campagne Oberried – peter.gygax.belp@bluewin.ch Peter Gygax, Jungfraustrasse 10, 3123 Belp	031 819 31 08, 077 401 50 06	
les chantelles – info@leschantelles.ch Annina Gfeller, Schönemattweg 24, 3123 Belp	076 464 57 04	
Lichtblick – Openairkino im Schlosshof – info@lichtblickbelp.ch Stefan Neuenschwander, Gürbeweg 22, 3123 Belp	079 745 02 77	
Ludothek – info@ludothek-belp.ch Edith Ramseier, Nelkenweg 11, 3125 Toffen	031 819 16 11	
Motoklub Belp – hene.kiener@bluewin.ch Heinz Kiener, Kirchmattstrasse 28, 3422 Kirchberg	034 445 03 72	
ATB-Motorfahrer – muellerbelp@bluewin.ch Urs Müller, Hofmatt, 3086 Zimmerwald	031 819 44 85	
Musikgesellschaft – hallo@musigbelp.ch Therese Schlüchter, Schulhausweg 1, 3128 Kirchenthurnen	079 756 04 77	
Naturfreunde – mumifh@hispeed.ch Heidi Mumenthaler, Bernstrasse 15, 3122 Kehrsatz	031 961 06 83	
Orchester – info@orchester-belp.ch Susanne Burla, Talackerstrasse 43i, 3604 Thun	031 819 54 08	
Pfadi Wärenfels – isabel.mutti@grhst.educanet2.ch Isabel Mutti, Waldeckweg 5, 3508 Arni	079 785 89 04	
Verein für Pilzkunde – urskrebs@sunrise.ch Urs Krebs, Hühnerhubelstrasse 15, 3123 Belp	031 819 51 60	
Pistolenklub – hp.haslebacher@belponline.ch Hanspeter Haslebacher, Hühnerhubelstr. 45, 3123 Belp	031 819 54 24	
Platzgerklub – monikaleibundgut@bluewin.ch Kurt Willi, Sägematte 9, 3510 Freimettigen	079 239 12 74	
ProBon Belp – marlise.ryser@bluewin.ch Marlise Ryser, Käsereistrasse 4, 3123 Belp	079 279 70 81	
Radsportklub – martin.borter@bluewin.ch Martin Borter, Alpenweg 18, 3672 Oberdiessbach	031 819 29 63	
Reitverein – marina.binggeli@gmail.com Marina Binggeli, Hochfeldstrasse 33, 3012 Bern	079 355 27 70	
Ringklub – trachsel.heinz@bluewin.ch Heinz Trachsel, Schafmattstrasse 23, 3123 Belp	031 819 75 88	
Satus-Turnverein – info@satus-belp.ch Martina Bürki, Birkenweg 9, 3662 Seftigen	079 272 64 65	
Schachklub – heinz.laska@belponline.ch Heinz Laska, Gerbeweg 15, 3123 Belp	031 819 11 69	
Schäferhundklub – administrator@scogbelp.ch SC OG Belp, 3123 Belp	079 231 14 80	
Seniorenturnerinnen – a.kunz@belponline.ch Annegret Kunz, Parkweg 2, 3123 Belp	031 819 23 12	
Seniorenturner – gyger.jp@bluewin.ch Jean-Paul Gyger, Mittelstrasse 10B, 3123 Belp	031 819 59 55	
Belp Schützen – peter.burri@burriconsult.ch Peter Burri, Holzackerstrasse 18, 3123 Belp	079 300 91 01	
The Belp Singers – susanna.schletti@bluewin.ch Susanna Schletti, Allmendstrasse 19, 3127 Mühlethurnen	031 809 23 77	
Singkreis – heidi.herzog@singkreisbelp.ch Heidi Herzog, Nünenenweg 57, 3123 Belp	031 819 32 93	
Skiklub – peter.liechti@skibelp.ch Peter Liechti, Oberriedweg 10, 3123 Belp	031 819 50 78	
Spielgruppe Gwundernase – fraenzi.stalder@gmail.ch Franziska Stalder, Pappelweg 12b, 3123 Belp	031 371 22 68	
Strassenhockeyklub – praesident@shcbelpa.ch Karin Schmid, Postfach 49, 3123 Belp	079 818 73 16	
Tennisklub – noe.ferrari@bluewin.ch Noè Ferrari, Lindenrain 5, 3123 Belp	079 895 22 06	
Tischtennisklub – contact@ttcbelp.ch Stefan Morgenthaler, Amselweg 16, 3510 Konolfingen	031 819 81 92	
Trachtengruppe – engel.hansruedi@zapp.ch Kathrin Engel, Bachmatt 8, 3532 Zäziwil	031 711 54 62	
Turnverein – info@tvbelp.ch Marcel Burren, Fliederweg 6, 3098 Köniz	079 702 39 90	
Unihockeyklub – sven.gubler@guerbetark.ch Sven Gubler, Postfach 145, 3123 Belp	079 458 36 83	
Volksbühne – info@volksbuehne-belp.ch Bernhard Stähli, 079 601 54 27 / Peter E. Wüthrich, 079 742 26 24		
Schweiz. Zweitagemarsch – marsch@2tm.ch Postfach, 3123 Belp	079 770 96 30	

VVB-Präsident	Fabian Wienert, Bayweg 3, 3123 Belp	praesidium@derbelper.ch	
Vizepräsident	Patrick Müller, Burgfeld 24, 3123 Belp	vizepraesidium@derbelper.ch	079 217 51 36
Sekretärin	Beatriz Marbot-Spring, Hühnerhubelstrasse 3, 3123 Belp	sekretariat@derbelper.ch	079 336 70 22
Kassier	Patrick Siegenthaler, Sägemattstrasse 14, 3123 Belp	finanzen@derbelper.ch	079 216 73 67
Redaktorinnen	Eliane Schär, Monika Sommer Dürst	redaktion@derbelper.ch	

anderen Funktionen innerhalb des Unternehmens eingesetzt werden können. Das fällt umso leichter, als die Mitarbeitenden im Privatkundenbereich gut qualifiziert und für eine interne Versetzung also bestens geeignet sind. Für die verbleibenden Mitarbeitenden sucht Kilchenmann engagiert nach externen Lösungen und hält einen Sozialplan bereit, was ihnen ausreichend Zeit für die Neuorientierung gibt.

Verlässlichkeit als wichtigstes Kundenversprechen. Jost freut sich, dass er durch diese Verlagerungen auch viel Know-how im Unternehmen halten kann: «Weil die technische Expertise mit den weiterbeschäftigten Mitarbeitenden im Unternehmen bleibt, können wir unsere Serviceleistungen in jedem Fall bis zu den Ablaufzeiten aller Garantien aufrechterhalten und bis auf Weiteres auch Reparaturaufträge annehmen.» Die bestehenden Kunden haben also noch eine Anlaufstelle, wenn Kilchenmann ab dem 30. Juni den Verkaufsladen in Kehrsatz schliesst. Auch die renommierten Handelsmarken, die Kilchenmann zum Teil exklusiv im Marktgebiet vertritt, wollen die Verantwortlichen nicht hängen lassen: Für jeden Einzelfall versuchen sie eine Lösung zu finden und eine Empfehlung für eine neue Partnerschaft abzugeben.

Die Kilchenmann AG. 1933 gründete Hans Kilchenmann in Wabern bei Bern eine Einzelfirma im Radio- und Schallplatten-Handel. Sein Unternehmen entwickelte sich während seinem langjährigen Bestehen zum klassischen Radio-TV-HiFi-Fachhändler mit grösstem Renommee auf dem Platz Bern. Im Jahr 2000 hat das Management das Unternehmen mit einem Management Buyout von Klaus Kilchenmann (in der zweiten Generation) übernommen. Es entwickelte die daraus hervorgehende Kilchenmann AG in der Folge zum national tätigen Spezialisten für professionelle Lösungen in der Audio-, Video-, Kommunikations- und Präsentationstechnik.

WWF-Läufe für den Biber

Sponsorenläufe für Schulkinder. Der WWF Bern organisiert im 1. Halbjahr öffentliche Sponsorenläufe für Schulkinder zu Gunsten von Biber- und Fliessgewässerprojekten.

Daten öffentlicher WWF-Läufe: im Bonstettenpark in Thun: 16. Mai und 18. Mai von 10 Uhr bis 11 Uhr, im Dählhölzliwald in Bern: 30. Mai und 1. Juni von 10 Uhr bis 11 Uhr.

Mehr Informationen und Anmeldung unter: wwf-be.ch/lauf

Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Abteilung Bau, Güterstrasse 13, 031 818 22 40**, verwaltet. **Das Gesuchsformular kann telefonisch bestellt oder unter www.belp.ch heruntergeladen werden.** Das ausgefüllte Formular ist entweder persönlich, per Post oder Mail (bauabteilung@belp.ch) bei der Abteilung Bau einzureichen.



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Liebe Belperinnen und Belper. Meine Dentalhygienikerin ist im Wallis aufgewachsen, arbeitet aber schon etliche Jahre in Belp und wohnt in der Region. Allein schon, um ihrem Dialekt zu lauschen, versuche ich beim jährlichen Termin immer, trotz erschwerten Bedingungen, mit ihr ins Gespräch zu kommen. Diesmal haben wir den für mich eigenartigen Umstand diskutiert, dass sich die Leute im Oberwallis ab der Mittagszeit mit «Guten Abend» oder meist in der Kurzform «N'Abend» begrüssen. «Was denn daran komisch sei», fragt die Fachfrau, während sie meine Zähne poliert und ergänzt, «sie müsse sich immer noch Mühe geben, dass sie die gewohnte Grussform im Bernbiet nicht auch anwenden würde. Und überhaupt: wesentlich sei doch, dass sich die Leute grüssen würden, wenn sie sich auf der Strasse begegneten».

Recht hat sie, meine Dentalhygienikerin! Belp liegt an der Schwelle vom städtischen zum ländlichen Raum. Als Passant weiss man oft nicht, ob ein «Grüessech» oder «Hallo» nun richtig oder fehl am Platz ist. Darf ich einen Wunsch



äussern? Dann ist es dieser, dass wir einander grüssen. Auf dem Trottoir im Dorf, an der Aare, auf dem Belpberg sowieso. Der Gruss ist Ausdruck von Nähe, Wertschätzung und von «Wir haben etwas gemeinsam». Wir wissen mehr voneinander, wenn wir einander grüssen. Und können uns dabei etwas Gutes wünschen. Vielleicht nicht unbedingt um die Mittagszeit bereits einen guten Abend.

Benjamin Marti

Aus dem Gemeinderat

Wahlen Legislaturperiode 2017 bis 2020. as/gc. In der letzten Ausgabe des «Belpers» wurde die neue Zusammensetzung der **Departementskommissionen** veröffentlicht. Zu diesem Zeitpunkt vakant blieben die Sitze der FDP, da die Partei ihre Nominierungen erst später vornehmen konnte. Inzwi-

schen liegen auch diese Wahlvorschläge vor, so dass der Gemeinderat nun auch die Vertretungen der FDP in den entsprechenden Departementskommissionen wählen konnte.

Baukommission: Tristan Fasnacht

Finanzkommission: Patrick Müller

Liegenschafts-, Freizeit- und Sportkommission: Willy Minnig

Sicherheitskommission: Ruth Fuhrer

Sozialkommission: Markus Klausner.

Im Weiteren wählte der Gemeinderat die Mitglieder folgender ständiger Kommissionen:

Wahlausschuss, Büro I: Theophil Schneider, EVP (Präsident); Sebastian Buri, BDP; Ruth Fuhrer, FDP; Christoph Lerch, SVP; Heinrich Ryser, SP.

Abstimmungsausschuss, Büro II: Adrian Brönnimann, SVP (Präsident); Susanna Moser, EDU; Matthias Auer, GFL; Peter Heiniger, FDP; Reto Künzi, SP.

Abstimmungsausschuss, Büro III: Erich Stöckli, FDP (Präsident); Esther Oester, EDU; Verena Bachmann, GFL; Pascal Linder, SP; David Neuhaus, SVP.

Marktkommission: Wilhelm Schödler (Präsident); Elke Domig. Zwei Sitze sind noch vakant und sollen durch Mitglieder der Sicherheitskommission besetzt werden. Ferner arbeiten von Amtes wegen in der Marktkommission mit: Johann Walther, Gemeinderat; Marianne Meier, Marktleiterin; Christine Trachsel, stellvertretende Marktleiterin. Die Standmeister Hans Jörg Gerber und Karl Pfander nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen teil. Die Marktkommission ist eine Fachkommission und deshalb nicht politisch zusammengesetzt. Der Gemeinderat gratuliert den neu und wieder Gewählten zur Wahl und dankt ihnen herzlich für die Bereitschaft, sich für die Gemeinde zu engagieren und dafür einen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung zu stellen.

Sanierung Gantrisch- und Gurnigelweg. An der Urnenabstimmung vom 25. September 2016 wurde ein Rahmenkredit für die Sanierung der Gemeindestrassen mit Werkleitungen bewilligt. Die Sanierung des Gantrisch- und Gurnigelwegs ist Bestandteil dieses Gesamtprojekts. Der Gemeinderat hat die Art der Ausführung beraten. Die beschlossenen Sanierungsmassnahmen wurden den Betroffenen am 25. Januar von Vertretern der Abteilung Bau, Energie Belp AG und dem beauftragten Ingenieurbüro smt aus Bern an einer Anwohnerorientierung vorgestellt. Die offene Kommunikation von Gemeinde und Energie Belp AG wurde begrüsst. Der Anlass bot den Anwohnern die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Anregungen oder Hinweise einzubringen.

Das Sanierungsprojekt beinhaltet im Bereich der Versorgung insbesondere den Ersatz der bestehenden Trinkwasserleitung. Weiter sind Anpassungen bei Werkleitungen der Elektrizität und Kommunikation vorgesehen. Die öffentlichen Abwasserleitungen befinden sich grundsätzlich in einem guten Zustand. Punktuell werden die Schächte gewässerschutzkonform umgebaut.

Die Strassengestaltung des Gantrisch- und Gurnigelwegs erfährt mit dem Sanierungsprojekt keine Änderung. Die Strassenbeleuchtung wird jedoch zeitgemäss auf LED-Lampen umgerüstet. Als nächster Schritt erfolgt die Durchfüh-

rung des Baubewilligungsverfahrens. In den Sommerferien ist der Start der Bauarbeiten geplant.

Die Sanierung des Gantrisch- und Gurnigelwegs bildet den Auftakt einer Reihe von Strassensanierungen, die mit dem genehmigten Rahmenkredit finanziert werden. Bis ins Jahr 2022 werden damit Jahr für Jahr kontinuierlich und in Abstimmung mit der Energie Belp AG Gemeindestrassen und deren Werkleitungen saniert. Im Jahr 2017 ist unter anderem auch die Sanierung des Zelgwegs vorgesehen. Im Jahr 2018 folgt beispielsweise die Muristrasse Nord. Mit diesem Vorgehen kann der Werterhalt der kommunalen Infrastruktur im Bereich Tiefbau sichergestellt werden.

«BelpAgenda»

Alle Veranstaltungen auf einen Blick. jsk. Der koordinierte Veranstaltungskalender ist seit Mai 2015 in Betrieb. Während dieser Zeit hat er bei Organisatoren von Kultur- und Sportanlässen wie auch bei den Usern stark an Akzeptanz gewonnen. Die «BelpAgenda» bezweckt, sich konkurrenzierende Anlässe innerhalb der Gemeinde zu vermeiden. Dies gelingt nur, wenn alle Veranstalter ihre Events eintragen.

Planen auch Sie öffentliche Veranstaltungen, wie Konzerte, Theater, Lesungen, Vorträge, Turniere, Tage der Offenen Tür usw.? Ein einziger Eintrag in die «BelpAgenda» genügt, damit Ihre Werbung automatisch in lokalen, regionalen sowie nationalen Medien und Portalen, wie z. B. auf den Webseiten der Gemeinde Belp, Gantrischpost (inkl. Print), Naturpark Gantrisch, Bern Tourismus, Schweiz Tourismus und Swiss Events (iPhone App / Android App), erscheint. Die «BelpAgenda» schafft eine gute Basis, die Besucherzahl zu steigern. Dank einer Dienstleistungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und der technischen Partnerin Guidle AG sind die **Einträge in die «BelpAgenda» für Sie kostenlos und anzahlmässig uneingeschränkt!**

Nutzen Sie die «BelpAgenda» – ein breites Angebot motiviert Besucherinnen und Besucher, die Freizeitangebote in Gemeinde und Region über dieses Forum zu suchen. Unter www.belp.ch/Belpagenda-Veranstaltungen werden Sie in einfachen Schritten durch das ganze Prozedere geführt.

Neue Zuständigkeit bei der Gemeinde seit 1. Januar: Da die bisher zuständige Kultur-, Freizeit- und Sportkommission auf 31. Dezember 2016 aufgehoben wurde, steht bei Fragen zur «BelpAgenda» seit 1. Januar neu die Abteilung Bildung und Kultur, Güterstrasse 13, 3123 Belp, 031 818 22 08 (Michel Weber) oder 031 818 22 07 (Barbara Pfeuti) zur Verfügung. Bei technischen Belangen hilft Ihnen das guidle-Team (per Mail support@guidle.com / 041 766 95 95).

Machen Sie mit – wir zählen auf Ihren Eintrag!

Kinder- und Jugendarbeit

Projekt «Umgestaltung Jugendbüro». Carla Stäubli studiert Soziale Arbeit an der Fachhochschule in Bern und absolviert ihr Praktikum bei der Kinder- und Jugendfachstelle. In

ihrem Praxisprojekt wird sie gemeinsam mit den Jugendlichen das Jugendbüro umgestalten. Das Ziel des Projekts ist, eine jugendgerechte Atmosphäre im Jugendbüro zu schaffen. Sie möchte das Mitspracherecht der Jugendlichen fördern und ihnen aufzeigen, dass aus älteren Gegenständen wieder coole neue Sachen hergestellt und für die Einrichtung und Dekoration des Jugendbüros verwendet werden können. Vor der Umsetzung plant Carla Stäubli zwei bis drei Sitzungen, in welchen die Jugendlichen ihre kreativen Ideen einbringen können.

Helferinnen und Helfer gesucht: Falls dieses Projekt dein Interesse geweckt hat und du dich irgendwo zwischen der fünften und neunten Klasse befindest, hast du Glück gehabt! Es ist noch nicht zu spät und du kannst dich immer noch gerne anmelden.

Datum Umsetzung Projekt: 10. bis 13. April (erste Woche der Frühlingsferien) und zwei bis drei Sitzungen im Februar/März. Melde dich bis spätestens 28. Februar an über WhatsApp 079 252 90 05, telefonisch unter 031 819 44 34 oder per Mail info@jugendfachstellebelp.ch.

Projekt «Vernetzung von sportinteressierten Jugendlichen und dem Vereinswesen Belp». Jan Renggli macht sein zweites Ausbildungspraktikum auf der Jugendfachstelle. Sein Projekt hat zum Ziel, den Kindern und Jugendlichen seine Begeisterung an Sport und Bewegung zu übermitteln und ihnen eine nachhaltige Möglichkeit zu bieten, sich sportlich zu betätigen. Das Rad muss jedoch nicht neu erfunden werden, da es in Belp bereits ein aktives Vereinswesen gibt. Deshalb steht die Vernetzung mit interessierten Vereinen im Vordergrund. Dazu kommen Vereine in die «offene Turnhalle für Kinder» und stellen sich wie auch ihr Angebot vor. An dieser Stelle wird Ruedi Bühlmann vom Tischtennisclub herzlich gedankt, der bereits ein spannendes Programm organisiert hat.

Das Projekt läuft noch bis Mitte März. Jan Renggli und die Jugendfachstelle würde es sehr freuen, wenn einigen Kindern und Jugendlichen dadurch der Beitritt ins Vereinswesen gelingt.

Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch

Statistik

Einwohnerzahl nahm erstmals geringfügig ab. fs. Die neuste Einwohnerstatistik zeigt mit 11 651 Personen auf Anfang Jahr gegenüber 2016 erstmals einen geringen Rückgang der Bevölkerungszahl an, die im Januar 2016 bei 11 664 Personen lag. Die Stabilisierung des Wachstums (seit 2010 kam über 1500 Personen neu nach Belp) ist auf eine geringere Wohnbautätigkeit zurückzuführen. Das ändert sich, wenn Ende 2017/Anfang 2018 die Überbauung Schönenbrunnen mit Wohnungs- und Migros-Neubau abgeschlossen wird. In unserer Gemeinde, hier das Dorf im Winterkleid (fs.-Bild), wohnten im Januar 11 651 Personen. Von den 11 651 Personen sind 10 062 Schweizer Bürger. Die Zahl der Einwohner ohne



Schweizer Pass beläuft sich auf 1589 (Vorjahr 1555), was 13,64 Prozent ausmacht und steigend ist. Was nach wie vor auffällt, ist die Tatsache, dass es in Belp immer mehr Frauen als Männer gibt: Die Gesamtzahl der weiblichen Einwohner liegt bei genau 5966 und die der männlichen Einwohner bei 5685. Belp-Burger (Personen mit Heimatort Belp) gibt es aktuell 353 – eine Zahl die ebenfalls gering rückläufig ist (2016 waren es 359).

Stimmstatistik: Eine kleine Änderung ergab sich auch bei der Zahl der Stimmberechtigten: In Gemeindeangelegenheiten dürfen aktuell 8191 Personen (3912 m/4279 w) abstimmen. Anfang 2016 waren es noch 8214 gewesen. – Bei Bundes- oder Kantonsabstimmungen, wo die «Gemeinde-Wartefrist» von drei Monaten wegfällt, sind neu 8336 (8373) Leute stimmberechtigt. Dabei sind in der neuen Zahl 38 (30) Auslandschweizerinnen und 42 Auslandschweizer (35) mitgezählt, die hier zur Ausübung ihres Stimmrechts eingetragen sind.

bfu-Sicherheitstipp



Spass beim Schlitteln dank guter Ausrüstung, richtiger Technik und korrektem Verhalten. Schlitteln ist ein Vergnügen für Jung und Alt. Ob mit Rodel, Bob oder Schlitten, einige Punkte sollten Sie beachten. Denn: Jährlich verunfallen in der Schweiz im Schnitt rund 7200 Personen beim Schlitteln. Vielfach wird die Geschwindigkeit unter- und das Fahrkönnen überschätzt. Stürze

und Zusammenstösse sind die Folge, oft mit Knochenbrüchen oder Kopfverletzungen. Damit der Spass beim Schlitteln nicht aufhört, gibt Ihnen die bfu folgende drei Tipps:

Gute Ausrüstung: Tragen Sie geeignete Winterkleider, Handschuhe, Schneesporthelm, Skibrille und hohe Schuhe mit einem guten Profil. Eine Bremshilfe an den Schuhen verkürzt den Bremsweg.

Richtige Technik: Drücken Sie beim Bremsen beide Füsse flach auf den Boden und seitlich an die Kufen des Schlittens. Für rasches Anhalten ziehen Sie den Schlitten vorne auf. Bremsen Sie vor einer Kurve stets ab. Binden Sie Schlitten nicht zusammen.

Korrektes Verhalten: Schlitteln Sie auf markierten Wegen oder Hängen mit freiem Auslauf. Passen Sie die Geschwindigkeit Ihrem Können und den Verhältnissen an. Halten Sie genügend Abstand beim Überholen. Begeben Sie sich an den Pistenrand, wenn Sie nicht fahren (bei einem Halt oder beim Hochlaufen). **Schlitteln Sie nicht unter Alkoholeinfluss.**

In der Schweiz gelten zehn Schlittelregeln. Sie finden diese auf einer Tafel bei Ihrer Schlittelpiste oder auf www.schlitteln.ch

Peter Räber, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder bfu-belp@belponline.ch

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

Feuerwehr – Jugendfeuerwehr



Basiskurse. Kdt Stv. In der Jugendfeuerwehr Bern erlernst du das Feuerwehrhandwerk und kannst dabei Kameradschaft erleben, Freundschaften schliessen und dich sinnvoll engagieren. Die Gebäudeversicherung Bern (GVB) ist nicht nur zuständig für die Aus- und Weiterbildung von Feuerwehrleuten. Sie ist auch verantwortlich dafür, dass der Nachwuchs gewonnen und gefördert wird. In der Jugendfeuerwehr Bern lassen sich jährlich rund 100 Jugendliche zu Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen ausbilden.

Bist du zwischen 14 und 18 Jahren alt und möchtest dich sinnvoll engagieren? Hast du Lust, Menschen und Tieren in Not zu helfen sowie Häuser und die Umwelt zu schützen? Dann ist die Jugendfeuerwehr Bern das richtige für dich! **In der Feuerwehr Belp bist du Teil des Basis-Zuges und damit voll dabei.**

Die nächsten Basiskurse finden vom 10. bis 14. Juli statt. Weitere Informationen findest du unter www.jugendfeuerwehrbern.ch. Wecke das Feuer in dir!

Ortsmuseum

Wir gehen in die Verlängerung. sj. Aufgrund des grossen Erfolgs wird die Ausstellung zur Galactina & Biomalz AG verlängert. Für Plakatliebhaberinnen und -liebhaber gilt dennoch der 4. März als letzte Möglichkeit, die zahlreichen Werbeplakate und -gadgets im Original zu bewundern. Danach machen diese einer neuen Ausstellung der Schlossgalerie Platz. Der Ausstellungsteil zur Firmengeschichte, zu Produktion, Arbeiterschaft und zur Produktpalette der «Gali» bleibt dagegen bis Anfang Mai geöffnet. Durch einen sanften Umbau der Ausstellung im 2. Obergeschoss werden die Plakate, Werbespots und weiteres Werbematerial in digitaler Form weiterhin zugänglich sein.

Eine gelungene Zeitreise.

Mitte Januar gab die Mütter- und Väterberatung Kanton Bern ein gelungenes Gastspiel im Ortsmuseum. Eva Kern, Elsbeth Jampen und Nicole Buholzer nahmen die Zuhörerschaft im Schlosskeller auf eine spannende Zeitreise durch die Kinderernährung mit. Angereichert mit Sketches, die Beratungsgespräche in verschiedenen Epochen mit einem Augenzwinkern nachstellten, wurde der Wandel wunderbar greifbar, regte zum Nachdenken und einem weiteren Blickwinkel auf die Ausstellung an.



Apropos Wandel der Zeiten und Dinge: Auf Initiative von Peter Beutler und aus schneereichem Anlass hat das Ortsmuseum ein Sammlungsobjekt reaktiviert. Es handelt sich dabei um einen hölzernen Handpflug, der sich auch heute noch formidabel zum «Pfad» eignet. Wo die Kraft des Schiebens nicht ausreicht, lässt sich am Pflug zusätzlich eine Zugvorrichtung anbringen. Während bei unserem kleinen Modell zum Beispiel ein Hund eingespannt werden kann, gab es früher wesentlich grössere Modelle bis hin zum eindrücklichen Mehrspanner-Modell, wie es zum Beispiel im Museum der Strasse in Lyss zu sehen ist. Für uns reicht der Kleine, mit dem im Bild (rechts unten auf Seite 28) unser geschätzter Doyen und Dorfhistoriker Hans-Ruedi Haenni posiert.

Die nächsten Termine im Schloss. Im Rahmen der Galactina-Ausstellung steht am 11. Februar um 11 Uhr eine weitere öffentliche Führung auf dem Programm und am 23. Februar lädt das Kuratorenteam um 19 Uhr zum Zwiegespräch. Am 2. März, um 18 Uhr führt der ehemalige Vize-Direktor Walter Keller durch die Ausstellung und am 4. März nehmen wir mit Spezialführungen um 11 und 14 Uhr Abschied vom Ausstellungsstück in der Schlossgalerie. Weitere Infos zum Rahmenprogramm der Ausstellung finden Sie in der Belp Agenda. Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten «Die Galactina & Biomalz AG»: Die Sonderausstellung im Schloss ist bis am 4. März samstags von 10 bis 16 Uhr und donnerstags von 17 bis 20 Uhr geöffnet. Vom 11. März bis am 6. Mai ist die Ausstellung im 2. Stock jeweils samstags von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Für Schulklassen und Gruppen sind Sonderöffnungen mit und ohne Führung auf rechtzeitige Anfrage möglich. Für Schulklassen steht zur Vor- und Nachbereitung eines Besuchs ein e-Dossier zur Verfügung.

Kontakt Ortsmuseum: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83, www.belp.ch/ortsmuseum

Seniorenbühne Belp

«**E verruckti Gschicht.**» mh. So heisst der Titel des diesjährigen Stückes der Seniorenbühne. Es ist die berührende Geschichte einer Aussenseiterin. Autor ist Urs Hirschi aus Belp, der auch dieses Jahr wieder die Regie übernahm. Nach monatelangen intensiven Probearbeiten freut sich das Ensemble, im Februar die Tournee zu starten. Sechzehnmal



wird das Stück an verschiedenen Orten im Kanton Bern gespielt. Lassen Sie sich überraschen!

Die Bühne steht unter dem Patronat der Kirchgemeinde Belp-Belpberg-Toffen. Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte durchgeführt, zur Deckung der Spesen und für Vergabungen an örtliche Institutionen.

Öffentliche Vorstellungen: Toffen, Schulhaus Hang: 17. März, 14 Uhr. Belp, Dorfzentrum, Aaresaal: 30. März, 14 Uhr und 31. März, 20 Uhr. – Foto Andreas von Gunten



Gürbetaler Musiktage. ds. Der **Monat März** soll im Gürbetal **ganz im Zeichen der Musik** stehen. Aus dem Gedanken der Vernetzung heraus initiiert die Musikschule zum dritten Mal die Plattform «Gürbetaler Musiktage». Sie soll aufzeigen, wie vielfältig und reichhaltig das

musikalische Leben in der Region ist. An den Veranstaltungen der Musikschule treten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen auf, andere Veranstalter bieten einen bunten Strauss an von Volksmusik-Stubete zu Chorkonzerten, von Blasmusik-Auftritten zu Events verschiedenster Stilrichtungen in der alten Moschti in Mühlethurnen. Es ist mit Sicherheit für alle etwas dabei – das **detaillierte Programm** finden Sie unter www.ms-guerbetal.ch

In Belp finden im Schloss sowie im Aaresaal zahlreiche Konzerte der Musikschule statt (Eintritt jeweils frei, Kollekte). Gerne machen wir Sie auch aufmerksam auf die Konzerte des Orchesters, der Belp Singers sowie des Kirchenchors Heiliggeist.

Kinder und ihre Erwachsenen laden wir herzlich ein zum **Familienkonzert am Samstag, 25. März, 17 Uhr, Aula Mühle-matt**. Das JuniorOrchester und Lehrpersonen der Musikschule entführen Sie in die Welt der Streichinstrumente.

Offene Türen. Wir freuen uns, Sie am **Samstag, 11. März, von 10 bis 12 Uhr, zu den offenen Türen im Schloss** einzuladen! In vielen Zimmern gibt es Instrumente zum Ausprobieren und Lehrpersonen, die zu ihrem Fach beraten können. Schulleitung und Administration stehen am Infostand für Fragen rund ums Angebot zur Verfügung. An der Bistro-Theke gibt es Kaffee, Kuchen und Züpfle für den kleinen Hunger sowie Gratis-Sirup für Kinder. Wir freuen uns auf viele «gwundrige» Besucherinnen und Besucher!

Kursangebot für Erwachsene: Rhythmus- und Musikspiele aus aller Welt. Der Percussionist, Peter Zwahlen, arbeitet mit der Gruppe mit Materialien wie Stöcken, Bambus, Bechern, Bällen, auch die afrikanische Trommel, Stimme und Körper kommen oft zum Einsatz. Die Beherrschung eines

Instrumentes ist für die Teilnahme keine Voraussetzung. Als Vorlage dienen traditionelle Musikspiele aus Afrika, Asien, Polynesien, Südamerika und Europa, die sich zu lebendigen Improvisationen entwickeln. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Termine: Sechsmal 90 Minuten, jeweils montags: 24. April, 8., 22., 29. Mai, 5., 12., 26. Juni. **Zeit:** 19.30 bis 21 Uhr. **Kursort:** Musikschule, Schloss. **Teilnehmende:** Lehrpersonen Kindergarten, Volksschule, Sonderschulen sowie weitere Interessierte. Min. 8 / Max 16 Teilnehmende. **Kosten:** max. 265 Franken pro Person, bei über acht Teilnehmenden Anpassungen nach unten.

Gemeindebibliothek

Öffnungszeiten:

BIBLIOTHEK  BELP
GEMEINDE

Montag	16 – 20 Uhr	Donnerstag	10 – 11.30 Uhr
Dienstag	10 – 11.30 Uhr	Freitag	16 – 20 Uhr
Mittwoch	14 – 18 Uhr	Samstag	9 – 12 Uhr

Neues aus alten Büchern. ae. Da gibt es hunderte von Ideen: Schmuck, Pflanzenkübel, Briefhalter und diverse andere



Objekte. Sie finden bei uns Bücher mit Anregungen und Anleitungen. Wir haben auch eine Kiste mit alten Büchern, die wir zu einem kleinen Unkostenbeitrag abgeben.

Statistik 2016. Unsere Ausleihzahlen sind auch im letzten Jahr angestiegen. Im Vergleich: 2014 sind es 61 535 Ausleihen und 2016 sind es 72 603 Ausleihen. Einen grossen Anteil daran hat unser digitales Angebot. 105 Bibliothekskunden nutzten im letzten Jahr das Angebot von dibiBE, die Ausleihzahlen haben sich verdoppelt. Seit vier Jahren können unsere Kunden sich direkt auf unserem webOpac informieren, das eigene Konto überprüfen. 15 089 Bewegungen fanden statt, 1 466 Verlängerungen wurden direkt von zuhause aus vorgenommen. Mehr Infos unter www.winmedio.net/belp



Lunapark, Mega-Chor, Kampf der Vereine, Schlager mit Schnulze & Schnultze, Country mit Timberline, DJ Pipo, Beat, Yogi&Band, Ländler-treffen, Cocktail Band, Belper Klassentreffen, Jazz Matinee + Gastronomie vom Feinsten.

www.belpfest.ch

**26.-27. Mai 2017
Dorfzentrum /
Schloss Belp**

Am ersten Abend des Belp-Festes: **MegaChor «Bäup singt» – machen Sie mit!**

Mitmachende: Sie/Du ab 7 Jahren als Projektsänger/-in! Es braucht keine Vorkenntnisse – das Gemeinschaftserlebnis steht im Vordergrund. Proben für Kinder evtl. auch mit dem Kinder-/Jugendchor der Musikschule. Es machen auch mit: Belper Chor, Belpsingers, Singkreis Belp, Kinder- und

Jugendchor der Musikschule, Musiker/-innen der Musikschule als Band.

Proben für Projektsänger/-innen (ab ca. 14-jährig), 4 Mal: Donnerstags 20.00–21.30 Uhr, Schloss Belp/kleiner Saal:

6./27. April, 4./11./18. Mai 2017

Proben für alle, 2 Mal, Aula Mühlematt: Samstag 20. Mai, 10.00–12 Uhr / Mittwoch 24. Mai, 19.00–21 Uhr

Auftritt: Freitag 26. Mai 2017, 20.15 Uhr, grosse Bühne Dorfzentrum

Leitung: Erwin Hurni, Gesangspädagoge

und Chorleiter / **Lieder:** The rhythm of life (Kanon), Ave verum (Mozart), Oh my lovin' brother (Gospel), What a wonderful world (Louis Armstrong), Louenese (Span)

Anmelden: Bis 10. März 2017 an

info@ms-guerbetal.ch (Name, Vorname, Alter, Adresse, Telefon, E-Mail, falls bekannt: Stimmlage)



valiant

HEINEKEN

die Mobiliar

alupak

winterthur

WYHUS BELP

CHÄS GLAUSER

weberarchitekten

zimmer media



Trinkwasser – unser wichtigstes Lebensmittel

Trinkwasser ist der wichtigste Bestandteil unserer Ernährung. Es löscht den Durst und versorgt den Körper mit Flüssigkeit und Mineralien. Deshalb ist die Wasserversorgung einer Gemeinde von grosser Bedeutung.

Einfach den Wasserhahn aufdrehen und über frisches Trinkwasser verfügen – das ist für viele eine Selbstverständlichkeit. Damit das kühle Nass aber in die Belper Haushalte fliesst, braucht es eine funktionierende Infrastruktur sowie genügend geeignete Quellen mit einer konstant guten Wasserqualität. Beides ist im Versorgungsgebiet der Energie Belp AG gegeben. Und so können sich die Einwohnerinnen und Einwohner, auch dank steter Kontrolle und laufendem Unterhalt, auf die regionale Wasserversorgung verlassen.

Unabhängige Kontrollen

Für die Versorgung zuständig sind die beiden Netze Belp und Belpberg. Das Wasser für das Netz Belp stammt zu grossen Teilen aus den Quellgebieten «Neuhaus» (Toffen) und «Kohlholz» (Belp). Jenes für das Gebiet Belpberg



Trink- beziehungsweise Leitungswasser ist in der Schweiz einer strengen Kontrolle durch die Wasserversorgungen und Kantone unterstellt.

wird von der Wasserversorgung der InfraWerke Münsingen bezogen. Die Qualität ist hervorragend, sowohl in bakteriologischer als auch in physikalischer und chemischer Hinsicht (Tabelle). Dies wird regelmässig nach einem definierten Qualitätssicherungssystem durch die Energie Belp AG kontrolliert. Unabhängig davon untersuchen Inspektoren des kantonalen Labors das Trinkwasser und sorgen dadurch für zusätzliche Sicherheit. Somit ist diese strenge Kontrolle des Leitungswassers mit jener von Produkten anderer Lebensmittelbetriebe vergleichbar. Die gesamte abgegebene Wassermenge wird mit

Ultraviolettanlagen gegen bakteriologische Beeinträchtigungen vorbeugend desinfiziert.

Immer ausreichend Wasser

Nicht nur die Qualität steht für die Energie Belp AG im Vordergrund: Auch die Verfügbarkeit ist ein zentrales Thema bei der Wasserversorgung. Damit immer genügend Trinkwasser bereit steht, gibt es im gesamten Versorgungsgebiet drei Reservoirs mit einer Gesamtkapazität von knapp 4'000 Kubikmetern. Denn neben Haushalten und Gewerbe ist zum Beispiel auch die Feuerwehr darauf angewiesen, dass für den Notfall genügend Löschwasser zur Verfügung steht. Zudem gilt es Trockenperioden abfedern zu können. Nicht zuletzt deshalb ist Belp auch mit den Aaretalleitungen 1 und 2 des Wasserverbands Region Bern verbunden.

Die Qualität im Blick

Wer sich für Trinkwasser im Allgemeinen sowie die Qualität des Belper Wassers im Speziellen interessiert, findet auf der Webseite trinkwasser.ch vom Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches umfangreiche und wertvolle Informationen, Tipps sowie jeweils aktuelle Messwerte der beiden Belper Verteilnetze. Ein Besuch lohnt sich!

Sämtliche Fragen rund ums Trinkwasser beantwortet die Energie Belp AG.

Die am 18. Januar 2017 entnommenen Wasserproben entsprechen in allen Bereichen den gesetzlichen Anforderungen (bakteriologisch, physikalisch, chemisch).

	Einheit	Netz Belp	Netz Belpberg	Zulässige Höchstwerte
Temperatur	°C	7.9	5.2	8 – 15 EW
Trübung	TE/F	0.1	0.1	1 TW
Gesamthärte *	°fH	35.7	22.5	–
Calcium	mg/l	120.0	76.0	< 200 EW
Magnesium	mg/l	13.9	8.7	< 50 EW
Chlorid	mg/l	13.2	7.3	< 20 EW
Nitrat	mg/l	16.4	8.7	40 TW
Sulfat	mg/l	12.8	26.0	< 50 EW
pH-Wert	–	7.54	7.63	6.8 – 8.2 EW

TW: Toleranzwert gemäss Fremd- und Inhaltsstoffverordnung (FIV)
EW: Erfahrungswert gemäss Schweizerischem Lebensmittelbuch (SLMB)

* In der Schweiz wird die Wasserhärte in französischen Härtegraden (°fH) angegeben.
1 °dH (deutsche Härtegrade) = 0.56 x °fH; Dosierung der Apparate deutscher Herkunft.
Wasserhärte Netz Belp: 3.6 mmol/l = 35.7 °fH = 20.0 °dH.
Wasserhärte Netz Belpberg: 2.3 mmol/l = 22.5 °fH = 12.6 °dH.

Härtestufen:
0 – 7 = sehr weich
7 – 15 = weich
15 – 25 = mittelhart
25 – 32 = ziemlich hart
32 – 42 = hart
> 42 = sehr hart



Ich bin gerne für Sie da.

Sandro Nesci, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 031 818 44 78
sandro.nesci@mobilier.ch

Generalagentur Belp
Daniel Baumann

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobilier.ch
mobilier.ch

die Mobiliar

17016503GA

DragonCycle

 Marcel Schlapbach
 Dorfstrasse 22 3123 Belp
 Tel. (+41) 031 819 47 36
 Fax (+41) 031 819 47 56
 www.dragon-cycle.ch


Atelier Regenbogen
 Eggenweg 2
 CH-3123 Belp
 Telefon 031 819 35 65
 Fax 031 819 13 06
 Bastel- und Geschenkartikel
Öffnungszeiten:
 Di - Fr 8.30 - 12 Uhr
 13.30 - 18 Uhr
 Sa 8.30 - 16 Uhr
 Montag geschlossen
 E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch
 www.regenbogen-belp.ch


Kaffeemaschinen Urs Liebi
 Steinbachstrasse 23
 3123 Belp
Tel. 031 812 01 40

KAFFEEMASCHINEN URS LIEBI BELP

Dienstag - Freitag
 08:00 - 12:00 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
 Samstag
 09:00 - 12:00 Uhr
 Montag geschlossen
 info@kaffeemaschinen-liebi.ch
 www.kaffeemaschinen-liebi.ch

Offizielle Servicestelle: **jura rotel**



DuART
Goldschmiede
 Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a
 3123 Belp
 Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke
a.b.art
 swiss made


 Montag bis Freitag
 8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
 Samstag
 8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
 Sonn- und Feiertage geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
 - Hunde- und Katzenpflege
 - Salon Bello
 - Tiernahrung & Zubehör


 Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
 Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
 tierferienheim_belp@bluewin.ch
 www.tierferienheim-belp.ch

topline
 küchen & innenausbau ag



hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch


 Immer da, wo Zahlen sind.

Raiffeisenbank Gürbe
 www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

STUCKI
 MECH. WERKSTATT
 LANDTECHNIK AG TRAKTOREN
 TEL. 031 819 02 03 3123 BELP
MOTORGERÄTE

Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!

le GARAGE

Die Garage für alle Marken.

Garage Affolter
 3125 Toffen

Verkauf von Neuwagen
 und Occasionen

Tankstelle


Telefon 031 8190586 affolter-garage.ch